

# EGNACH!

AM BODENSEE

## **Budget 2024**

## **Botschaft des Gemeinderates**

## **Politische Gemeinde Egnach**



Gemeindeversammlung

Donnerstag, 30. November 2023, 19.30 Uhr

Mehrzweckhalle Rietzelg, Neukirch-Egnach

*Die Versammlung der Volksschulgemeinde findet anschliessend statt.*

# Budget 2024

## Botschaft des Gemeinderates

### Politische Gemeinde Egnach

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 31. Mai 2023
3. Budget 2024
4. Investitions- und Finanzplan 2025 – 2028
5. Mitteilungen und Umfrage

Anschliessend an die Versammlung sind Sie herzlich zum Apéro eingeladen.

## Inhaltsverzeichnis

---

1 Einleitung durch den Gemeindepräsidenten .....	3
2 Protokoll der Gemeindeversammlung vom 31. Mai 2023 .....	4
3 Botschaft und Antrag zum Gemeindesteuerfuss 2024 und zum Budget 2024 .....	9
Antrag .....	17
4 Zahlen im Überblick mit Werken.....	18
4.1 Budget 2024 der Politischen Gemeinde Egnach .....	19
4.2 Budget 2024 Feuerwehr .....	36
4.3 Budget 2024 Bootshafen .....	38
4.4 Budget 2024 Wasserversorgung .....	39
4.5 Budget 2024 Abwasserentsorgung.....	41
4.6 Budget 2024 Gasversorgung.....	43
4.7 Budget 2024 Fernwärmebetrieb .....	45
4.8 Finanzkennzahlen .....	47
5 Investitionsplan .....	49
6 Finanzplan Erfolgsrechnung.....	52
7 Personalliste .....	54
8 Gemeinderat / Termine 2024.....	55

# 1 Einleitung durch den Gemeindepräsidenten

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Mit dieser Botschaft unterbreiten wir Ihnen das Budget 2024 der Gemeinde Egnach. Bei gleichbleibendem Steuerfuss von 55% können wir Ihnen wiederum ein ausgeglichenes Budget präsentieren.

Die relativ hohe Nettoverschuldung und vor allem der anhaltend hohe Investitionsbedarf werden unseren Haushalt weiterhin stark belasten. Bei den aktuell steigenden Kapitalzinsen wird die Beschaffung von Fremdkapital wesentlich teurer und schwieriger. Der Selbstfinanzierungsgrad ist zu erhöhen, um die Schulden zu stabilisieren und/oder abzubauen.

Zukünftige Gewinne sind für die Reduktion der Nettoschulden und nicht für weitere Steuersenkungen zu verwenden.

Die Situation um den Ukrainekrieg hat sich nicht verbessert, es ist auch kein Ende der Krise in Sicht. So wird uns die Unterbringung von Flüchtlingen auch weiter beschäftigen. Bund und Kanton erwarten vor dem Winter sowohl einen Zuwachs der ordentlichen Flüchtlinge sowie der Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine.

Gesamtwirtschaftlich erwarten wir eine leichte Erholung gegenüber dem letzten Jahr. Es wird weiterhin Engpässe in der Beschaffung von Rohstoffen geben. Die Preise am Energiemarkt haben sich etwas erholt und stabilisiert. Dies obwohl die Nahostkrise den Markt wieder empfindlich gestört hat. Anhand dieser Umstände budgetiert der Gemeinderat verhalten optimistisch.

Der Stellenplan wurde angesichts der steigenden Wohnbevölkerung und der zunehmenden Arbeitslast erhöht. Auf Anfang September wurde eine neue 100% Stelle in den zentralen Diensten geschaffen. Etwa 60% zu Gunsten der Einwohnerkontrolle, ca. 30% zu Gunsten der Gemeindekanzlei und 10% zu Gunsten einer anderen Penumreduktion. Das Pensum des Leiters Soziale Dienste wurde von 80% auf 90% ausgebaut.

Geplant wird eine allgemeine Lohnerhöhung von 1% und zusätzlich 1% für Individuelle Lohnerhöhungen. Somit liegen die Personalkosten gesamthaft etwa 5.37% höher als in der Rechnung 2022 (+6.03% gegenüber Budget 2023).

Wir erwarten eine Zunahme der Einkommens- und Vermögenssteuer. Zum einen durch das zu erwartende Bevölkerungswachstum und zum andern durch einen leichten Anstieg der Steuerkraft pro Einwohner. Durch die anhaltend hohe Bautätigkeit schätzt der Gemeinderat die zu erwartende Entwicklung der Erträge bei den Grundstückgewinnsteuern etwa im gleichen Rahmen wie im Vorjahr.

Der Sachaufwand konnte gegenüber dem Vorjahr um rund 1.9 Millionen Franken reduziert werden. Diese Reduktion ist praktisch vollumfänglich dem günstigeren Gaseinkauf zu verdanken.

Das geplante Investitionsvolumen ist weiterhin sehr hoch. So liegen die Nettoinvestitionen mit 2.789 Mio. knapp 600'000 Franken über der Zielvorgabe.

Beim Wasser und Abwasser kann in den nächsten 3-5 Jahren mit einem Rückgang der Investitionen gerechnet werden. Hingegen werden die Kosten für die Gemeindestrassen anhaltend hoch bleiben. Bei rund 70 km Gemeindestrassen und einem Erneuerungszyklus von ca. 40 Jahren ergäbe das ein Erneuerungsbedarf von 1.75 km im Jahr. Für die Gemeinde sehr schwierig zeitlich planbar sind die Investitionen, die in Abhängigkeit zu Strassenbauprojekten des Kantons und/oder des Bundesamtes für Strassen ASTRA stehen.

Bei den zu tätigenen Investitionen handelt es sich zum Teil um bereits beschlossene Projekte wie z.B. die Kehlhofstrasse und/oder Folgeinvestitionen, die in einer Abhängigkeit zu anderen Projekten stehen. Mit diesen hohen Nettoinvestitionen gelingt es nicht, die Nettoschuld zu reduzieren.

Dank dem zu erwartenden Wachstum der Gemeinde bei der Einwohnerzahl und den Steuereinnahmen pro Kopf, ist sich der Gemeinderat sicher, ein solides Budget 2024 vorzulegen. Auch wenn das anhaltende Wachstum der Gemeinde bei verschiedenen Infrastrukturen Investitionen zur Folge hat, ist der Gemeinderat überzeugt, dass dieses Wachstum gesamthaft zu einer positiven Entwicklung der Gemeinde Egnach beiträgt.

Wir freuen uns, Sie zur Gemeindeversammlung am 30. November in der Rietzelhalle begrüßen zu dürfen. Sie sind herzlich eingeladen.

Emil Müller, Gemeindepräsident

## 2 Protokoll der Gemeindeversammlung vom 31. Mai 2023

Beginn / Ort:	20.15 Uhr im Gemeindezentrum Rietzelg
Schluss:	21.25 Uhr
Vorsitzender	Emil Müller, Gemeindepräsident
Protokollführerin	Eveline Mezger, Gemeindeschreiberin
Stimmberechtigte	3'318
Anwesend	180 Stimmberechtigte (abgegebene Stimmrechtsausweise)
Stimmbeteiligung	5.4 %
Entschuldigt	Christina und Walter Holzer, Joëlle Steib, Matthias Müller
Stimmzähler	Roland Löw und Reto Sproll

---

### 1. Begrüssung

Gemeindepräsident Emil Müller heisst die anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger im Namen der Gemeindebehörde zur Gemeindeversammlung herzlich willkommen. Speziell begrüsst er als Pressevertreter Markus Schoch von der Thurgauer Zeitung und dankt bereits im Voraus für die Berichterstattung. Für den Loki wird der Lernende Marco Cesarini einen Bericht schreiben.

Emil Müller bedankt sich für die wohlwollende Aufnahme durch Egnacherinnen und Egnacher, durch die Gemeinderatsmitglieder und die Mitarbeitenden der Verwaltung.

Beschäftigt haben den Gemeinderat die Werke und der Gaseinkauf. Der Gestaltungsplan Luxburgerfeld wurde aufgrund des eingegangenen Referendums, welches aber als ungültig erklärt werden musste, komplett überarbeitet und es wird ein neues Verfahren mit Mitwirkung und Auflage durchgeführt. Am 22. August 2023 ist eine Informationsveranstaltung vorgesehen.

Nach der Feststellung, dass rechtzeitig eingeladen worden ist und dass keine Einwände gegen die Stimmberechtigung von anwesenden Personen geltend gemacht werden, erklärt er die Versammlung als eröffnet.

### Traktandenliste

1. Begrüssung / Wahl der Stimmzähler
2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 1. Dezember 2022
3. Teilrevision Gemeindeordnung – Artikel 11
4. Jahresrechnung 2022
5. Wahl der Mitglieder in das Wahlbüro
6. Wahl der externen Revisionsstelle
7. Verabschiedungen und Ehrungen
8. Mitteilungen und Umfrage

**Diskussion:** *wird nicht benützt*

Somit werden die Geschäfte wie vorgesehen behandelt.

Als **Stimmzähler** werden vorgeschlagen und gewählt:

für das Versammlungslokal

- Roland Löw, Ringstrasse 3, 9314 Steinebrunn

- Reto Sproll, Wilen 14, 9322 Egnach

### 2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 1. Dezember 2022

Das Protokoll ist in der ausführlichen Botschaft, welche auf der Homepage aufgeschaltet ist, abgedruckt.

**Diskussion:** *wird nicht benützt*

**Abstimmung:** Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und Eveline Mezger verdankt.

### 3. Teilrevision Gemeindeordnung - Artikel 11

Im Zusammenhang mit der Auflage des Gestaltungsplans Luxburgerfeld und dem daraus eingegangenen Referendum, wurde festgestellt, dass der Artikel 11 der Gemeindeordnung dem übergeordneten Recht widerspricht. Das, obwohl die Gemeindeordnung erst seit 1. Juli 2022 in Kraft ist und vom zuständigen Departement geprüft wurde.

Rahmennutzungspläne, Sondernutzungspläne und Planungszonen sowie die dazugehörigen Vorschriften sind gemäss Planungs- und Baugesetz PBG, §29, während 20 Tagen öffentlich aufzulegen. Die Referendumsfrist entspricht gemäss PBG §24 der Auflagefrist von 20 Tagen.

Somit ist die Referendumsfrist von 30 Tagen für Gestaltungspläne gemäss Gemeindeordnung Artikel 11 rechtswidrig.

Der Gemeinderat beantragt deshalb der Gemeindeversammlung den Artikel 11 wie folgt zu revidieren:

*1 Wenn es 200 Stimmberechtigte innert 30 Tagen nach Veröffentlichung im amtlichen Publikationsorgan verlangen, sind der Gemeindeversammlung folgende Beschlüsse des Gemeinderates zu unterbreiten:*

- a) Beschlüsse über nicht budgetierte, neue, nicht gebundene Ausgaben oder Einnahmen, einmalig von Fr. 100'000 bis Fr. 1'000'000, jährlich wiederkehrend von Fr. 20'000 bis Fr. 40'000. Die Beträge gelten auch bei An- und Verkäufen von Grundstücken im Finanz- oder Verwaltungsvermögen*
- b) Beschlüsse über den Verkauf von Grundstücken aus dem Landkreditkonto, sofern der Verkaufspreis bzw. der Bilanzwert Fr. 100'000 übersteigt*
- c) Beschlüsse über die Änderung, den Erlass oder die Aufhebung von allgemein verbindlichen Reglementen, soweit sie nicht aufgrund übergeordneten Rechts obligatorisch dem Beschluss durch die Gemeindeversammlung unterstehen*
- d) ~~Neue und abgeänderte Baulinien- und Gestaltungspläne sowie geringfügige Änderungen und Anpassungen von Baureglement und Zonenplan~~*
- d) Beschlüsse über Darlehen über Fr. 500'000*

*2 Das Unterschriftenquorum von 200 Stimmberechtigten gilt auch bei Vorlagen und Beschlüssen, für die das übergeordnete Recht ein fakultatives Referendum vorsieht.*

Gemäss Gemeindeordnung Artikel 9 Abs. 1, C ist die Änderung durch die Gemeindeversammlung zu beschliessen und anschliessend gemäss Kantonsverfassung § 59, Abs. durch den Regierungsrat zu genehmigen.

**Diskussion:** wird nicht benützt

**Abstimmung:** Die Teilrevision der Gemeindeordnung Artikel 11 wird mit grossem Mehr zu vier Enthaltungen genehmigt.

### 4. Rechnung 2022

Das Ergebnis 2022 mit einem Ertragsüberschuss von 886'328.88 Franken fällt sehr gut aus.

Emil Müller äussert seine Zufriedenheit über die Jahresrechnung mit einem Ertragsüberschuss von 886'328.88 Franken. Der Ertragsüberschuss soll auf das Eigenkapital übertragen werden.

Die Abweichungen zum Budget der Mehrzweckhalle sowie der Seesichthalle sind durch die zu hohe Budgetansetzung im Zeitraum von Corona entstanden. Jedoch werden die Hallen bereits jetzt sehr gut genützt. Die Netto-Differenz der Gemeindestrassen ist mit den zwei grossen Projekten der Bucherstrasse und der Kehlhofstrasse zu begründen.

Emil Müller erwähnt, dass die Steuerkraft der 4'888 Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde Egnach (Stand 2022) im Vergleich zu letztem Jahr um 46 Franken pro Einwohner gesunken ist und dabei unter dem kantonalen Durchschnitt liegt. Die Entwicklung von Personal- und Sachaufwand ist steigend, wobei der Sachaufwand durch den Einkauf von Gas in die Höhe geschossen ist. Die Gesundheitskosten sind weiter gestiegen, dabei ist die ambulante Krankenpflege mehr gestiegen als die stationäre, was auch das Ziel ist. Es ist erfreulich, dass das konsolidierte Eigenkapital weiter gestiegen ist.

Die Gemeinderechnung 2022 wurde von der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission GRPK sowie von der BDO AG in St. Gallen geprüft.

Emil Müller präsentiert die Rechnung 2022 anhand einer PowerPoint Präsentation. Nach der Präsentation öffnet Emil Müller die Diskussion und gelangt zur Abstimmung.

**Diskussion:** wird nicht benützt

**Antrag:** Der Gemeinderat beantragt den Rechnungsüberschuss von 886'328.88 Franken wie folgt zu verwenden:  
886'328.88 Franken sind dem Eigenkapital zuzuweisen.

**Abstimmung:** Der Jahresrechnung 2022, bestehend aus der Bilanz, der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung, sowie der vorgeschlagenen Gewinnverwendung wird gemäss Antrag des Gemeinderates einstimmig zugestimmt.

Der Vorsitzende dankt allen, die in irgendeiner Form zum Ergebnis beigetragen haben.

## 5. Wahl der Mitglieder in das Wahlbüro

Gemäss Gemeindeordnung Artikel 8, Abs. 2 sind die Mitglieder des Wahlbüros durch die Gemeindeversammlung zu wählen. Die Wahl erfolgt offen und gesamthaft.

Für die Legislatur 2023 – 2027 stellen sich die folgenden Personen für das Wahlbüro zur Wahl:

- Abplanalp Monika, Winzelnbergstrasse 4, 9314 Steinebrunn (bisher)
- Feuz Daniel, Olmishausen 5, 9314 Steinebrunn (bisher)
- Feuz Marianne Bahnhofstrasse 12a, 9315 Winden (bisher)
- Gautschi Hans, Seewiesenstrasse 7, 9322 Egnach (bisher)
- Gubler Sandra, Olmishausen 6, 9314 Steinebrunn (bisher)
- Koch Iwona, Amriswilerstrasse 50B, 9314 Steinebrunn (bisher)
- Nagel Heidi, St. Gallerstrasse 1, 9315 Winden (bisher)
- Scherrer Hans Ulrich, Ringenzeichen 3, 9315 Neukirch (bisher)
- Scherrer Willi, Holz 5, 9322 Egnach (bisher)
- Stüdle Christina, Staubishub 5, 9315 Winden (bisher)
- Ziegler Arthur, Hegi 4, 9315 Winden (bisher)
- Waldburger Rosie, Alte Poststrasse 6, 9315 Winden (neu)

**Diskussion:** wird nicht benützt

**Antrag:** Der Gemeinderat empfiehlt die Wahl der 12 erwähnten Personen für das Wahlbüro in der Legislatur 2023 – 2027

**Abstimmung:** Die 12 Personen werden gesamthaft und in globo einstimmig gewählt.

## 6. Wahl der externen Revisionsstelle

Die Revision des Rechnungsteils durch eine externe Revisionsstelle bewährt sich nach wie vor. In der Gemeindeordnung ist festgehalten, dass die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission durch eine spezialisierte Firma unterstützt wird.

**Diskussion:** wird nicht benützt

**Antrag:** Der Gemeinderat empfiehlt in Absprache mit der GRPK

- Der Auftrag für die externe Revision der Rechnung 2023 soll an die BDO AG, St. Gallen, vergeben werden.
- Die BDO AG, St. Gallen, sei neben der GRPK im Sinne von Art. 8 Abs. 2 und Art. 26 der Gemeindeordnung für 2023 als Revisionsstelle zu wählen.

**Abstimmung:** Die BDO AG, St. Gallen wird einstimmig als externe Revisionsstelle gewählt.

## 7. Ehrungen und Verabschiedungen

Emil Müller verabschiedet die Kommissionsmitglieder, welche innerhalb der Legislatur 2019 – 2023 zurückgetreten sind. Alle austretenden Mitglieder, welche nicht von Amtes wegen oder durch berufliche Verpflichtungen in den Kommissionen Einsitz hatten, erhalten ein Präsent.

Weiter verabschiedet Emil Müller Heidi Gyger-Walser, welche nach rund 16 Jahren ihren Rücktritt aus dem Wahlbüro eingereicht hat. Auch sie wird mit einem Präsent und Blumen verdankt.

Die drei GRPK Mitglieder Anita Gschwend, Joëlle Steib und Michael Benz haben ihren Rücktritt nach zwei Amtsperioden eingereicht. Sie werden mit einem Geschenk und Blumen geehrt.

Speziell werden die drei austretenden Mitglieder aus dem Gemeinderat geehrt und verdankt:

Priska Lang, 2011 – 2023

Verena Marti, 2011 – 2023

Adi Koch, 2017 – 2023

Alle drei Gemeinderatsmitglieder erhalten Blumen und Geschenke.

## 8. Mitteilungen und Umfrage

### Termine

Emil Müller weist auf wichtige Termine im 2023 hin.

### Allgemeine Umfrage

**Markus Bernet** erkundigt sich beim Gemeinderat über den Stand der Sanierungspläne der Amriswilerstrasse in Steinebrunn. Er weiss, dass im 2021 Erhebungen durch das ASTRA gemacht wurden. Wann sieht das ASTRA vor, den Abschnitt zwischen Neukirch und Steinebrunn zu sanieren. Die Strasse ist eine Nationalstrasse und somit ist das ASTRA zuständig.

Emil Müller informiert, dass er heute ein Telefon vom ASTRA erhalten hat. Die Erhebungen im 2021 wurden bestätigt. Eine zweite Befahrung ist im Juli / August 2023 vorgesehen. Damit kann der Zustand der Strasse angeschaut werden. Nach der zweiten Befahrung wird die Projektierung gestartet. Die Gesamtsanierung wird voraussichtlich im 2027 geplant. Das wird auch die Gemeinde betreffen. Diese Angaben betreffend Zeitpunkt sind aber mit Vorsicht zu geniessen.

**Patrick Grosjean** kommt auf das Traktandum 3 zurück und beantragt, die im Artikel 11 der Gemeindeordnung festgelegte notwendige Anzahl Unterschriften für ein Referendum von 200 auf 150 zu senken.

Emil Müller lässt die Gemeindeversammlung darüber abstimmen, ob der Antrag von Patrick Grosjean erheblich erklärt werden soll.

**Antrag:** Antrag von Patrick Grosjean: Notwendige Anzahl Unterschriften für ein Referendum ist von 200 auf 150 zu senken.

**Abstimmung:** Der Antrag von Patrick Grosjean wird mit 171 Nein-Stimmen zu sieben Ja-Stimmen und zwei Enthaltungen abgelehnt und als nicht erheblich erklärt.

**Andy Baldauf** möchte wissen, ob es für die Gemeinde einen Entwicklungsplan gibt, wie sie sich finanzieren will. Es wird viel gebaut und auch die Schule befasst sich mit der Entwicklung.

**Emil Müller:** Schon seit vielen Jahren befasst sich der Gemeinderat mit der Entwicklung, welche aufgrund der Zonenplanrevision aus dem Jahr 2018 begonnen hat. So wurde in Egnach ein Verkehrskonzept erarbeitet, die Bucherstrasse wurde saniert und der Kreisell Bucherstrasse gebaut. In Egnach wurde auch die Kreuzung beim Bahnhof entflochten.

*Mit den kommenden Gewinnen müssen Schulden getilgt werden. Mit den geplanten Investitionen, welche in den kommenden Jahren zurückgehen, ist der Gemeinderat der Ansicht, dass Schulden abgebaut werden können.*

**Versammlungsführung**

Emil Müller erkundigt sich bei den Anwesenden über die Versammlungsführung und weist daraufhin, dass Beanstandungen jetzt vorgebracht werden müssen.

Keine Bemerkungen

Emil Müller bedankt sich bei den Anwesenden für ihr Erscheinen und lädt sie herzlich zum Apéro ein. Die Erdbeeren wurden von Matthias und Manuela Müller vom Sonnenhof offeriert. Vielen Dank.

Schluss der Versammlung: 21.25 Uhr

**Der Gemeindepräsident:**

Emil Müller

**Die Gemeindegeschreiberin:**

Eveline Mezger

**Die Stimmzähler:**

Roland Löw

Reto Sproll



## **3 Botschaft und Antrag zum Gemeindesteuerfuss 2024 und zum Budget 2024**

### **0 Allgemeine Verwaltung**

#### **Abteilung Bau und Umwelt**

Die Änderung des Gestaltungsplans Mosterei-Areal wurde zur Genehmigung beim Departement für Bau und Umwelt eingereicht. Das Baugesuch der westlichen Etappe ist bewilligt und der Baustart für die Altlastensanierung und den Abbruch erfolgte im Herbst 2023. Die Baugesuche für die zweite Etappe Mosterei-Areal sowie den Mostereiplatz sind öffentlich aufgelegt. Die Baubewilligungen sind zurzeit noch nicht erteilt.

Der geänderte Gestaltungsplan Luxburgerfeld wird voraussichtlich im Dezember 2023 öffentlich aufgelegt.

### **1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung**

#### **Polizei**

Die Zusammenarbeit mit den Gemeinden Steinach, Horn und Roggwil sowie der Stadt Arbon und der Firma Securitas im Rahmen vom regionalen Sicherheitsnetzwerk Süd+ wird auch 2024 bestehen bleiben. Auch wird weiterhin im Winterhalbjahr jeweils am Wochenende das Areal um die Rietzel- und Seesichthalle kontrolliert.

### **3 Kultur, Sport und Freizeit**

#### **Denkmalpflege und Heimatschutz**

Beiträge an denkmalpflegerische Massnahmen stützen sich auf das Gesetz und die Verordnung zum Schutz und zur Pflege der Natur und der Heimat. Beiträge der Denkmalpflege und der Gemeinde dienen dem Erhalt von Zeitzeugen und werden ausgerichtet, um die historische Bausubstanz zu erhalten, zu pflegen und zu restaurieren.

Aktuell werden verschiedene geschützte Bauten renoviert oder saniert, sodass im Jahr 2024 mit diversen Auszahlungen seitens Gemeinde gerechnet werden muss. Die Eigentümer von geschützten Liegenschaften haben für Sanierungsarbeiten einen Anspruch auf Gemeindebeiträge von 10% der anrechenbaren Kosten.

#### **Kulturkommission**

Das Kulturjahr startet in der Gemeinde Egnach jeweils bereits am 1. Januar mit dem Neujahrskonzert sowie der Titelverleihung und Ehrung der Egnacherin oder des Egnachers des Jahres. Die Kulturkommission freut es ganz besonders, dass dieser Anlass hinsichtlich des grossen Publikumsaufmarsches nach wie vor sehr beliebt und deshalb der Besuch zur Tradition geworden ist. Für das Neujahrskonzert 2024 zeigt sich die Musikgesellschaft Neukirch-Egnach verantwortlich. Abgesehen von der Neujahrsveranstaltung wird das kulturelle Jahr durch die vielen etablierten Vereinsanlässe wieder massgeblich bereichert. Weiter steht im Jahr 2024 die Durchführung der Parteien- und Präsidentenkonferenz als Dankes Anlass für den Einsatz für das gesellschaftliche und kulturelle Leben in unserer Gemeinde an.

Speziell hervorzuheben sind 2024 die Projekte Postkartenausstellung in der Zigerlihütte und Wiki-Egnach. Bei der Postkartenausstellung handelt es sich um ein Gemeinschaftsprojekt des Kulturklubs Wanderbühne und der Kulturkommission. Dabei werden in der Zigerlihütte historische Postkarten in verschiedenster Form präsentiert. Beim Projekt Wiki-Egnach geht es darum, die Gemeindegeschichte der Allgemeinheit über das Internet zugänglich zu machen. Zu diesem Zweck wurde am 12. Juli 2023 der Verein Wiki-Egnach gegründet, der eine Art Wikipedia -Plattform für geschichtliche Inhalte und Beiträge mit Bezug zur Gemeinde Egnach entwickeln und unterhalten wird. In diesem Zusammenhang wird unter anderem das Archiv unseres Dorfhistorikers Rolf Blust digital erfasst und gesichert werden. Die Gemeinde Egnach unterstützt dieses bedeutsame Projekt finanziell.

## Rietzelanlage

In Verbindung mit dem Sanierungsprogramm der Rietzelhalle wird im Jahr 2024 der Einsatz der bald 40-jährigen Hallen- und Bühnenbeleuchtung sowie der Lichtsteuerung vorgenommen. Hierbei ist zu betonen, dass diese Infrastrukturerneuerung mit modernster LED-Technik auch aus energetischer Sicht als sehr sinnvoll erscheint.

Neben den Ausgaben für die wiederkehrenden Service- und Unterhaltsarbeiten ist die Anschaffung eines Rollgerüsts mit integrierter Hebebühne geplant. Dadurch kann künftig von einer kostspieligen Hebebühnenmiete abgesehen und folglich der Kaufbetrag innert wenigen Jahren amortisiert werden. Ergänzend bringt das eigene Hebebühne-Rollgerüst mehr Flexibilität bei der Arbeitsplanung. In Sachen Gerätschaften wird der Erwerb eines Sprühextraktionsgeräts beabsichtigt, dessen Einsatz auch beim Unterhalt des Gemeindehauses möglich ist. Zur Verlängerung der Lebensdauer der Bodenbeläge des Roten Platzes und der Laufbahn ist im Jahr 2024 eine entsprechende Reinigungsbehandlung vorgesehen. Weitere ausserordentliche Ausgabenposten bilden Weiterbildungskurse von zwei Mitarbeitenden, der Abschluss des Umbaus der Ringanlage in der Seesicht-halle, die Beschaffung von grossen Leicht-Turnmatten und 10 Festbankgarnituren sowie der Ersatz von zwei Fussballtoren.

Die Nutzungsplanung der Mehrzweck- und Sportanlage sieht für das Jahr 2024 eine hohe Auslastung vor. Besonders erfreut zeigt sich die Betriebskommission über die regelmässige Durchführung von J+S Kursen auf unserer Sportanlage, deren Reservation auch für das nächste Jahr vorliegt. Diese Kurse führen zu einer willkommenen Nutzung in der Schulferienzeit.

## Badeanlage Wiedehorn - Raiffeisensteg Wiedehorn

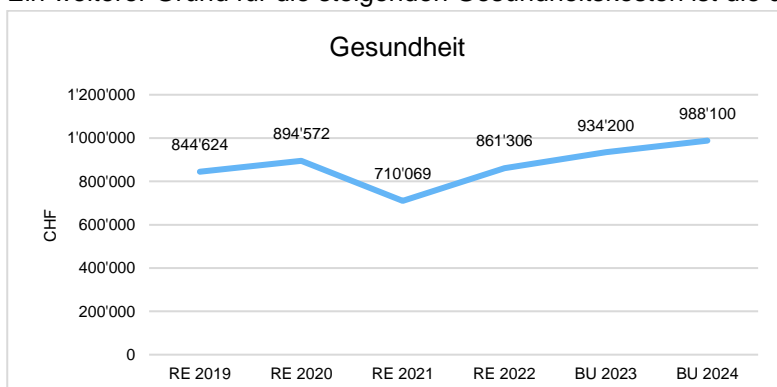
Die Holzbohlen auf dem Raiffeisensteg sind in die Jahre gekommen und verursachen insbesondere im Sommer viel Leid. Die Badegäste müssen sich immer wieder die Holzspiesse aus den Füessen operieren lassen. Das sehr grobfasrige Lärchenholz ist an vielen Stellen faul und weist schon grosse Löcher auf. Der Ersatz drängt sich auf. Der Steg wird neu mit imprägnierten Tannenholzbohlen belegt.

## 4 Gesundheit

Aufgrund der zunehmenden Pflegebedürftigkeit ist im Vergleich zum Vorjahresbudget mit einer Zunahme der Beiträge für das Jahr 2024 zu rechnen. Der Kanton empfiehlt, einen Betrag von 110.70 Franken pro Einwohnerin und Einwohner an die stationäre Pflege vorzusehen.

Ambulant vor stationär ist volkswirtschaftlich gesehen sinnvoll. Die Spitex-Organisationen betreuen immer mehr pflegeintensive Klientinnen und Klienten. Denn die Leute möchten solange als möglich zuhause bleiben. In der ambulanten Pflege steigen die Kosten ziemlich stark an. Ein Grund dafür ist sicher die angespannte Personalsituation im Gesundheitswesen. Es ist schwierig, genügend qualifiziertes Pflegefachpersonal zu rekrutieren. Da ist auch die Politik gefordert, damit schweizweit genügend Aus- und Weiterbildungsplätze angeboten werden können. Der ausgetrocknete Arbeitsmarkt spiegelt sich ebenfalls in den Kosten wider, was besonders die Gemeinden bei der Restfinanzierung spüren.

Ein weiterer Grund für die steigenden Gesundheitskosten ist die demographische Entwicklung.



## 5 Soziale Sicherheit

### Krankenversicherung

Die Umsetzung des seit Januar 2012 gültigen Krankenversicherungsgesetzes ist Aufgabe der Gemeinden. Personen mit Krankenkassenausständen werden von den Gemeinden erfasst und im Kanton Thurgau im elektronischen Register (schwarze Liste) aufgelistet. Dadurch erhalten diese Personen keine Leistungen der Krankenkassen mehr (ausser bei Notfallbehandlungen). Die Gemeinde Egnach betreibt viel Aufwand, damit die Personen auf der "schwarzen Liste" kontaktiert und im besten Fall gelöscht werden können. Unter gewissen Bedingungen und bei guter Zusammenarbeit mit den säumigen Zahlenden kann bei der Finanzierung der Ausstände geholfen werden. Die budgetierten Zahlen lassen sich daher praktisch nicht errechnen. Es werden Durchschnittswerte angenommen.

### Familienpolitik

Die Schulergänzende Kinderbetreuungen mit dem Mittagstisch und der Randzeitenbetreuung erfahren eine grosse Beliebtheit. Seit 2022 ist das Angebot in der Federführung der Volksschulgemeinde VSG und musste aufgrund der angewachsenen Grösse vom Kanton bewilligt und entsprechend professionalisiert werden. Seitdem wächst die Zahl der besuchenden Kinder stetig. Dies ist einerseits schön, weil das Angebot lebt. Andererseits zeigt sich, dass es nicht allein von den Elternbeiträgen gedeckt werden kann. Es ist mit zusätzlichen Kosten von rund 170'000 Franken zu rechnen, welche sich die VSG und die Politische Gemeinde teilen.

### Alimentenbevorschussung und –inkasso

Die Alimentenbevorschussungen werden sich im kommenden Jahr voraussichtlich leicht reduzieren. Dies, weil im Jahr 2023 zwei Bevorschussungsfälle beendet werden konnten. Die Rückläufe der Alimentenschuldnerinnen und -schuldner bleiben gering.

Im Alimenteninkasso werden nur Beträge weitergeleitet, welche von den Alimentenschuldnerinnen und -schuldner bezahlt werden.

### Kommission für Altersfragen

Die Kommission für Altersfragen ist sehr aktiv, wie das Programm 60Plus immer wieder eindrücklich zeigt. Die jährliche Wanderwoche ist bereits zur Tradition geworden und findet 2024 vom 25. – 31. August in Emmetten im Kanton Nidwalden statt. Der zweijährliche Frischpensioniertenanlass findet am 20. September 2024 wieder statt. Eingeladen werden dazu jene zwei Jahrgänge, welche 2023 und 2024 das ordentliche AHV-Alter erreichen, bzw. erreicht haben. Ebenso ist wieder ein öffentlicher Informationsanlass zu einem aktuellen Thema geplant. Genauere Angaben können zu gegebener Zeit dem Lokalanzeiger entnommen werden.

### Jugendpolitik

Die Jugendkommission Juko wird auch im nächsten Jahr ihre bereits zur Tradition gewordenen Aufgaben wahrnehmen und Anlässe für und von Jugendlichen organisieren. Im Januar stehen zudem die Wahlen für die neue Zusammensetzung ab 2024 an. Weitere Anlässe werden im Verlauf des Jahres publiziert. Weiter steht ein Workshop der Kommission an, in dem die Zusammensetzung und die Ziele der Juko überprüft werden.

#### *Projekt MidnightSports Egnach*

Das Projekt MidnightSports startet in die bereits zehnte Saison und wird wieder von IdéeSports organisiert und unterstützt. Ab Ende Oktober wird die Seesichthalle Treffpunkt für alle Jugendlichen ab der Oberstufe bis 17 Jahre, die ihren Samstagabend aktiv bei Sport und aktueller Musik verbringen möchten, geöffnet. Die Anlässe sind kostenlos, Alkohol und Tabak sind verboten.

#### *Unicef Label Kinderfreundliche Gemeinde*

Im Herbst 2022 wurde die Gemeinde Egnach von Unicef zur Kinderfreundlichen Gemeinde ausgezeichnet. Nun ist die Steuergruppe daran, die Erkenntnisse mit den in der Gemeinde verankerten Akteuren zu besprechen und gemeinsam umzusetzen. Erste Aufgaben werden mit der Jugendkommission (Überprüfung der Zusammensetzung und Strukturen) angegangen. Weitere Massnahmen beziehen sich auf die Mobilität und die Attraktivität von Begegnungsorten für Jugendliche. Über allen Massnahmen steht jedoch der Anspruch, Kinder und Jugendliche in Entscheidungs- und Umsetzungsprozesse mit einzubeziehen, sprich Partizipation.

### Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe

Aufgrund der Situation bei der Budgetierung muss damit gerechnet werden, dass die Unterstützungszahlen im Jahr 2024 steigen werden. Dies auch deshalb, weil mit Kosten von Fremdplatzierungen gerechnet werden muss.

### Asylwesen

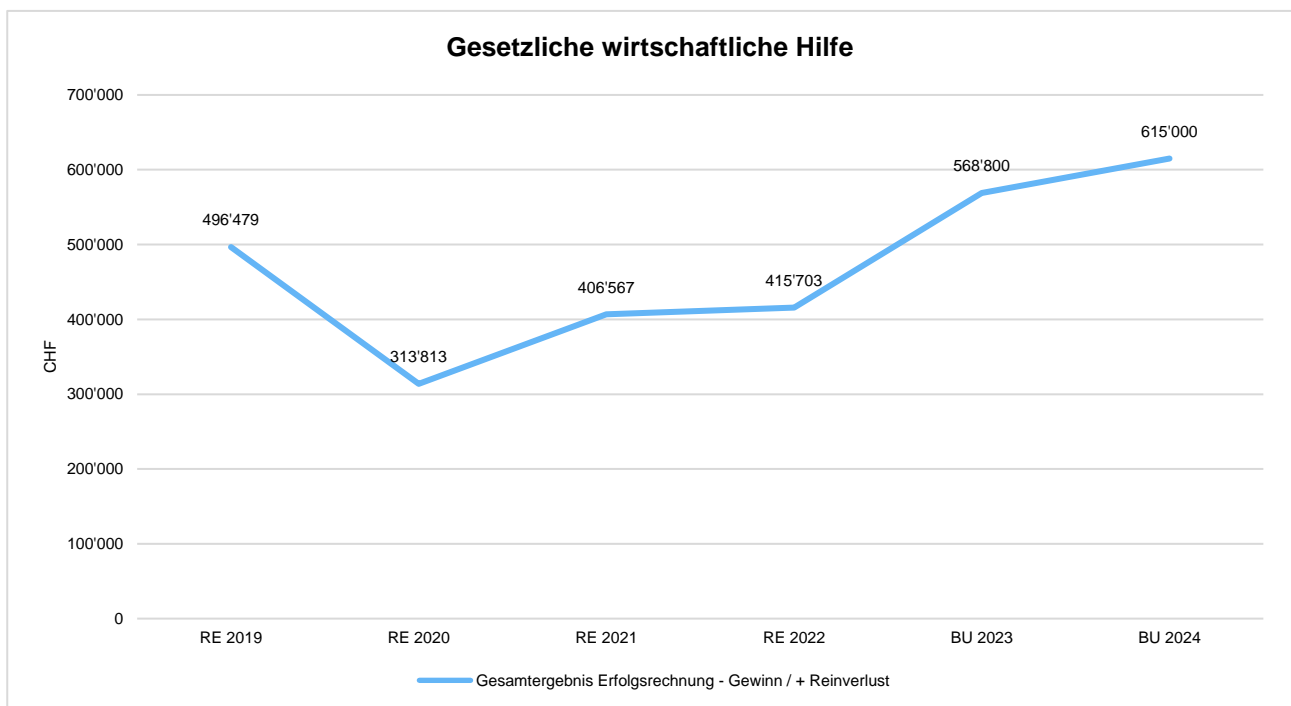
Falls der angekündigte Ansturm so kommen wird, wie die aktuellen Prognosen vorhersagen, wird auch die Gemeinde Egnach noch mehr Asylbewerberinnen und -bewerber aufnehmen müssen. Das Soll von 22 Menschen (Stand Herbst 2023) wurde noch nicht ganz erreicht, weshalb mit weiteren Zuweisungen gerechnet werden muss.

### Integration von Ausländern

Wie im Teil Asylwesen beschrieben, erwartet die Gemeinde im nächsten Jahr viele neue Asylbewerbende und Flüchtlinge, welche der Gemeinde Egnach zugewiesen werden. Die Kommission für Integration erwartet daher zusätzliche Kosten für Sitzungsgelder sowie für das Patenschaftsprojekt.

### Unterstützung von Schutzbedürftigen

Auch im Jahr 2024 wird mit rund 30 Schutzbedürftigen budgetiert, welche der Gemeinde Egnach zugewiesen werden. Die grosse Herausforderung ist neben der Platzierung von neu Zugewiesenen auch die Integration. Die Aufenthaltsbewilligung ist auf die Rückreise ausgelegt. Trotzdem sollen die Menschen integriert werden, weil nicht bekannt ist, wie lange sie hierbleiben werden.



## 6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung

### Gemeindestrassen

Die Strassenschächte werden im Zweijahresturnus gereinigt. 2024 erfolgt die Reinigung nördlich der Linie Amriswiler- und Arbonerstrasse. Die Instandhaltungsarbeiten zur Werterhaltung ausserhalb des Siedlungsgebietes erfolgt an diversen Stellen mit einem Reparaturbelag.

Auf der Strecke Kreuzung Waldershaus bis zur Kantonsgrenze im Mausacker wird eine Tragschicht im Hocheinbau erstellt.

Die Täschlibergstrasse wird ab Hauptstrasse bis Campingplatz saniert und punktuell verbreitert, damit die bestehende Kiesstrasse Richtung Schübshueb entlastet werden kann.

Nach dem Wasserleitungsbau Steinebrunn bis Praliswinden wird die Strasse mit einem Hocheinbau einer Tragschicht saniert.

Folgende Tempo-30-Zone wird 2024 umgesetzt:

- Moos

Verkehrsordnungsprojekt:

- Die Gewichtslimite 3.5T in der Unteren Buhreute wird in ein LkW-Fahrverbot umsignalisiert, damit die Landwirtschaft durchfahren kann und nicht die Nationalstrasse nach Amriswil befahren muss.

Als Kantonsbeitrag erhält die Gemeinde aus den Strassenverkehrssteuern 190'000 Franken

### Werkhof - Anschaffung neuer Frontsichelmäher mit Aufnahme

Im Jahr 2012 wurde ein erster Frontsichelmäher ohne Grasfangbehälter angeschafft, da angenommen wurde, dass das Grünget gemulcht werden könne. Dies stellte sich jedoch als ungeeignet heraus, da das Gras in die Garderoben getragen wurde und erheblichen Mehraufwand in der Reinigung mit sich zog. Ein Jahr später wurde daher ein Grasfangbehälter zusätzlich beschafft, der sich in den letzten 10 Jahren bewährt hat. Der Werkhof mäht insgesamt ca. 18'000m<sup>2</sup> Rasenfläche, wobei der Mäher auch viel auf Strassen unterwegs ist. Der zu ersetzende Frontmäher ist nicht für längere Strassenfahrten geeignet und hat u.a. aufgrund des Grasfangbehälters (Gewicht) einen hohen Verschleiss und Reparaturaufwand verursacht. Die heutigen Frontmäher bieten bessere Leistung, grössere Behälter und verbesserte Mähdecks. Es ist der richtige Zeitpunkt, um einen neuen Frontsichelmäher anzuschaffen, um die Rasenfläche weiterhin in gewohnt guter Qualität pflegen zu können.

### Öffentlicher Verkehr

#### Neue Tageskarten Gemeinde

Ab dem 1. Januar 2024 wird es bei den "SBB Tageskarten der Gemeinden" schweizweit eine Änderung geben. Die bisherigen Tageskarten sind noch bis zum 30. November 2023 erhältlich.

Ab dem 11. Dezember 2023 können die neuen "SBB Spartageskarten Gemeinden" mit dem frühesten Gültigkeitsdatum vom 1. Januar 2024, bei den Zentralen Diensten der Gemeinde Egnach bezogen werden.

Bislang musste die Gemeinde Egnach die "SBB Tageskarten Gemeinden" im Vorfeld einkaufen. Der Bevölkerung standen vier Tageskarten pro Tag zum Kauf zur Verfügung. Neu wird das Kontingent der Tageskarten schweizweit geregelt und deshalb muss die Gemeinde Egnach die Tageskarten nicht mehr vorgängig einkaufen.

Die Tageskarten werden neu mit Vor- und Nachnamen, sowie Geburtsdatum personalisiert und können persönlich am Schalter, mit einem amtlichen Ausweis bezogen werden. Bei mehreren Personen aus dem gleichen Haushalt reicht es, wenn eine Person am Schalter erscheint. Eine vorgängige Reservation und Rückgabe sind nicht möglich.

Die neuen "SBB Spartageskarten Gemeinden" sind in verschiedenen Preisstufen erhältlich:

Preisstufe 1 (bis 10 Tage vor Reisebeginn)

- 2. Klasse (mit Halbtax) CHF 39.00
- 2. Klasse (ohne Halbtax) CHF 52.00
- 1. Klasse (mit Halbtax) CHF 66.00
- 1. Klasse (ohne Halbtax) CHF 88.00

Preisstufe 2 (ab 9 Tage und bis 1 Tag vor Reisebeginn)

- 2. Klasse (mit Halbtax) CHF 59.00
- 2. Klasse (ohne Halbtax) CHF 88.00
- 1. Klasse (mit Halbtax) CHF 99.00
- 1. Klasse (ohne Halbtax) CHF 148.00

## 7 Umweltschutz und Raumordnung

### Wasserversorgung

Im laufenden Unterhalt 2024 wird die EDV des Leitsystems erneuert. Dies ist ein wichtiger Teil der Wasserversorgung, damit auch in Spitzenverbrauchszeiten genügend Wasser zur Verfügung steht und bezogen werden kann.

Der Leitungsersatz der folgenden GWP relevanten Leitungsstrecken wird erstellt:

Moos – Burkartshaus

Steinebrunn – Praliswinden mit Anschluss ans Netz EW Romanshorn

Weiter wird der Ersatz des Grundwasser- und Stufenpumpwerkes Oberwiese mit Anschluss an die Mittelzone sowie die Ausscheidung der neuen Schutzzone in der Oberwiese projektiert.

### Kanalisationsunterhalt

In den letzten Jahren erfolgte stets eine Entnahme aus den finanziellen Reserven der Abwasserversorgung. Dieses Werk muss durch die Gemeinde kostendeckend betrieben werden und deshalb ist eine Anpassung der Gebühren unumgänglich. Die Gebühren werden auf 2024 wie folgt angepasst:

- Grundgebühr pro m<sup>2</sup> Grundstücksfläche bisher: Fr. 1.50/ m<sup>2</sup> neu: Fr. 1.80/ m<sup>2</sup>
- Mengengebühr pro m<sup>3</sup> Wasserverbrauch bisher: Fr. 1.60/ m<sup>3</sup> neu: Fr. 2.20/ m<sup>3</sup>

Im Kanalunterhalt werden in der „Zone Neukirch“ die Abwasserkanäle mit Hochdruck gespült. Mit den Spülarbeiten der Gemeindeleitungen im Turnus von fünf Jahren wird ein ungehinderter Abfluss gewährleistet.

An der Bucherstrasse in Egnach wurden zwei Mehrfamilienhäuser bewilligt. Deshalb muss der Schmutz- und Meteorwasserkanal "Bärgli" mit Anschluss in der Gartenstrasse gebaut werden. Weiter werden die Meteorwasserkanäle in den Strassen um das Mostereiareal projektiert.

Der generelle Entwässerungsplan von 2001 wird überarbeitet und der seit 1. Januar 2020 in Kraft gesetzten Ortsplanung angepasst. Diese Überarbeitung wird voraussichtlich 2024 öffentlich aufgelegt.

## 8 Volkswirtschaft

### Gasversorgung

Der Netz- und Energie-Tarif für das Erdgas im Jahr 2024 wurde durch die Firma SEC Swiss Energy Consulting GmbH kalkuliert. Dank einer Beruhigung und Stabilisierung im europäischen Gasmarkt konnte der Gastarif wieder erheblich gesenkt werden. Im Weiteren wirkt sich der strukturierte Gaseinkauf der Beschaffungsgemeinschaft Gas See BGGG auch bereits positiv auf die Preisgestaltung aus.

Weiter hinausgeschoben wurde der Entscheid ob sämtliche alte Gussleitungen im Gasnetz saniert werden sollen. Aufgrund der immer noch sehr volatilen Lage im Gasmarkt wird im Moment von Fall zu Fall entschieden.

Der Gasverband Schweiz setzt zukünftig auf 100% Gas aus erneuerbaren Energien, was die Attraktivität für das Gas wieder erheblich steigern würde. Daher ist es aktuell sicher richtig die Funktionalität des Egnacher Gasnetz aufrecht zu erhalten.

Im Jahr 2024 sind keine Investitionen ins Gasnetz vorgesehen.

### **Energie**

Die Gemeinde Egnach engagiert sich kontinuierlich für eine effiziente Nutzung von Energie, erneuerbare Energien und Klimaschutz. Sie will ihren Beitrag zu einem energie- und klimafreundlichen Umfeld leisten. Im Jahr 2024 steht das Re- Audit für das Energiestadtlabel Gold an.

Das Baubewilligungs- und Konzessionsverfahren für die thermische Seewasserauffangung ist abgeschlossen. Die Gesellschafterverträge der Trägerschaft sind erstellt und die Energielieferverträge mit den Investoren sollen bis Anfang 2024 unterzeichnet sein.

## **9 Finanzen und Steuern**

### **Gemeindesteuern**

Das Budget ist mit einem Steuerfuss von 55% berechnet. Die Steuereinnahmen 2023 entwickeln sich im Rahmen der Erwartungen. Das Budget 2024 basiert einerseits auf den Erfahrungszahlen der in Rechnung gestellten Steuern bis Ende August 2023, andererseits wird der Bautätigkeit und damit der Bevölkerungsentwicklung in Egnach Rechnung getragen. Die Steuern der juristischen Personen liegen im Bereich der Erwartung.

### **Ertragsanteile**

Die Liegenschaftswerte sind in der Gemeinde Egnach nach wie vor leicht am Ansteigen. An den Einnahmen der Liegenschaftsteuer des Kantons ist die Politische Gemeinde mit 57% beteiligt. Die Grundstückgewinnsteuer ist vom Liegenschaftshandel mit entsprechenden Grundstücksgewinnen abhängig. Deshalb ist der Ertrag schwierig abzuschätzen. Die Grundstückgewinnsteuer wird seit 2020 aufgeteilt in 43.5% für den Kanton, je 25% für Schul- und Politische Gemeinde und 6.5% für diejenige Landeskirche, der die Verkäuferschaft angehört. Aufgrund der Entwicklung der letzten Jahre, kann auch hier mit einem Mehrertrag gerechnet werden. Unter die übrigen Ertragsanteile gehören auch die Alkohol- und Wirtepatente, welche durch die Gemeinde dem Gastgewerbe erteilt werden.

### **Zinsen**

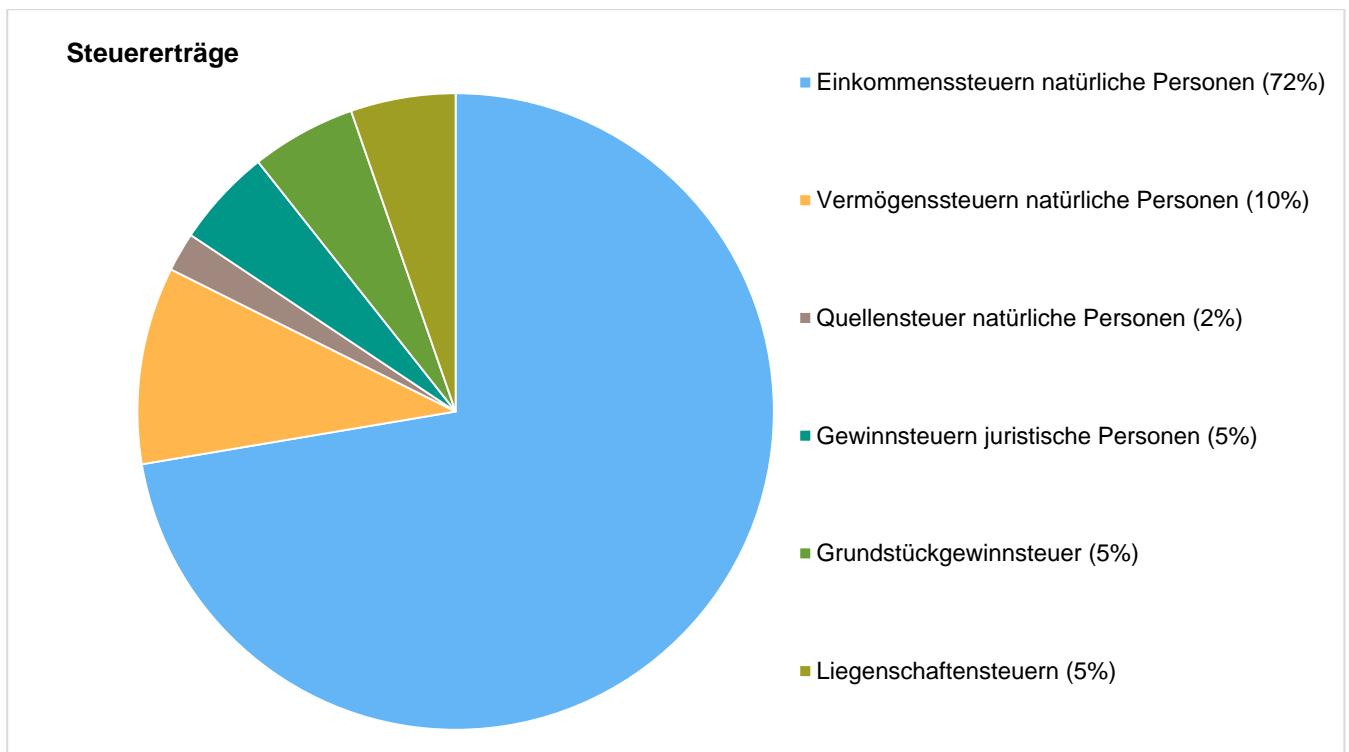
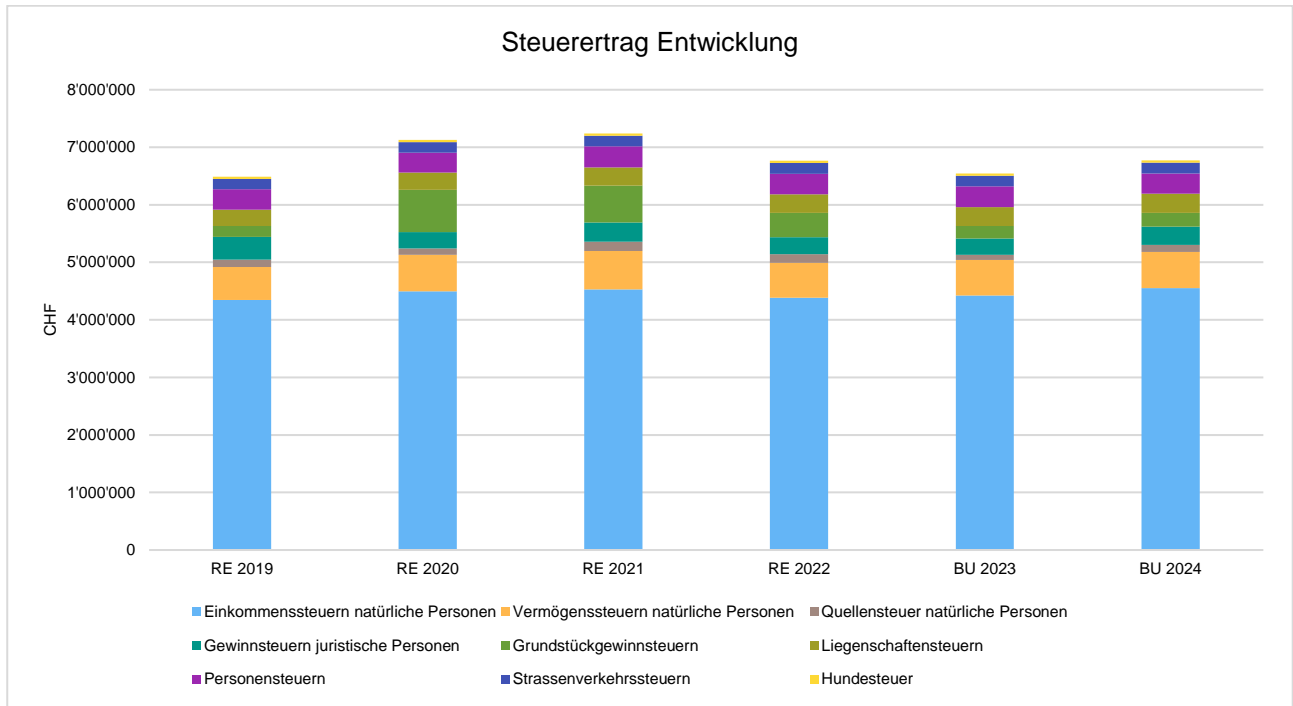
Für Nettoinvestitionen von 2.789 Mio. wird mit einem Finanzierungsfehlbetrag von rund 1.779 Mio. Franken gerechnet. Gerechnet wird mit einer Bank- oder Bruttoschuld von rund 29 Mio. Franken. Weiter werden auch die Stiftung Anderegg und der Sozialfonds sowie die vorhandenen Spezialfinanzierungen (Werke, etc.) zu 1.1% verzinst. An Einnahmen darf ein Zinsertrag auf Darlehen an Dritte und der Zinsertrag auf dem den Spezialfinanzierungen (Abwasser, Wasser, Gas) zur Verfügung gestellten Kapital gerechnet werden. Netto entsteht damit ein Zinsaufwand von 180'800 Franken.

Vom Abschreibungsbedarf 2024 von rund 1.347 Mio. Franken entfällt knapp 44% auf die spezialfinanzierten und rund 56% auf die steuerfinanzierten Bereichen.

### **Investitions- und Finanzplan 2025 – 2028**

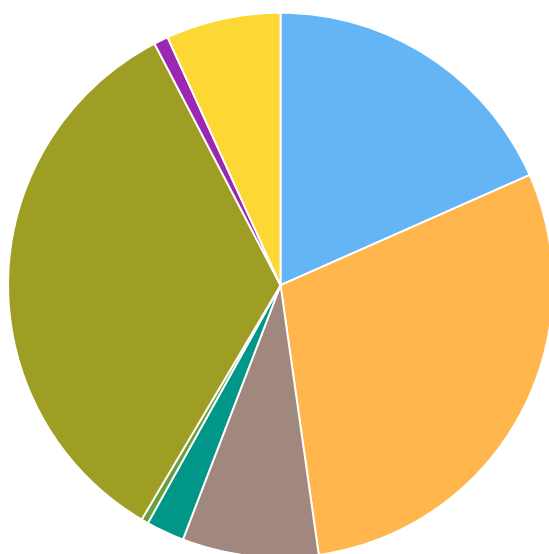
Der überarbeitete Investitions- und Finanzplan orientiert über die Vorhaben und Entwicklung in der Zeit von 2025 - 2028. Berücksichtigt sind dabei alle dem Gemeinderat bekannten und grundsätzlich geplanten Investitionsprojekte sowie die zu erwartende Entwicklung der Erfolgsrechnung für die kommenden vier Jahre. Die

Bereiche Feuerwehr, Hafen, Abwasserentsorgung, Wasserversorgung, Gasversorgung und Fernwärmebetrieb werden für Investitionen wie für die Erfolgsrechnung über Spezialfinanzierungen und dabei mit zweckgebundenen Gebühren oder Taxen finanziert. Über Steuererträge dagegen sind Investitionen und der laufende Aufwand von Verwaltung, sämtlicher Liegenschaften, sämtlicher Bereiche der öffentlichen Sicherheit, die Aufwendungen für Kultur, Freizeit und Sport, die gesamten Gesundheits- und Sozialkosten, Verkehr, Friedhof, Entsorgung, Raumordnung, Gewässer, Pflanzen- und Forstwirtschaft, Tourismus und Energie zu finanzieren. Gestützt auf die Verordnung des Regierungsrates nehmen die Stimmberechtigten den Finanzplan zur Kenntnis. Vorher steht er öffentlich zur Diskussion. Entscheide sind keine zu fassen. Der Gemeinderat ist an Hinweisen interessiert.



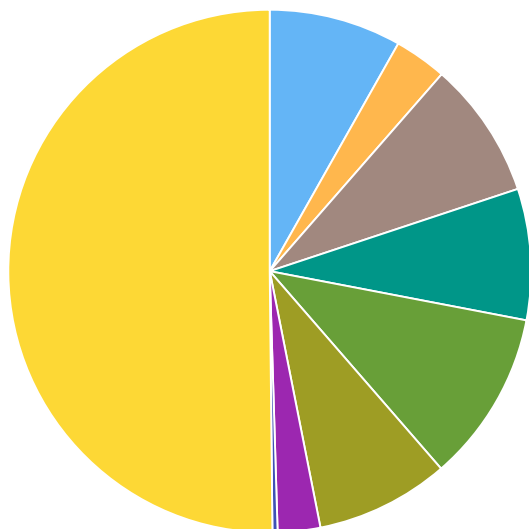


### Aufwand nach Arten



- Personalaufwand (18%)
- Sach- und übriger Betriebsaufwand (29%)
- Abschreibungen Verwaltungsvermögen (8%)
- Finanzaufwand (2%)
- Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen (0%)
- Transferaufwand (34%)
- Durchlaufende Beiträge (1%)
- Ausserordentlicher Aufwand
- Interne Verrechnungen (7%)

### Nettoergebnis nach Funktionen



- 0 - ALLGEMEINE VERWALTUNG (997'200)
- 1 - ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG (395'200)
- 3 - KULTUR, SPORT UND FREIZEIT (1'033'200)
- 4 - GESUNDHEIT (988'100)
- 5 - SOZIALE SICHERHEIT (1'292'500)
- 6 - VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG (1'007'400)
- 7 - UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG (320'500)
- 8 - VOLKSWIRTSCHAFT (38'600)
- 9 - FINANZEN UND STEUERN (-6'112'800)

## Antrag

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, das schriftlich vorliegende Budget 2024 wie folgt zu genehmigen:

- Die Erfolgsrechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 40'100 bei einem Steuerfuss von 55 Prozent
- Die Investitionsrechnung mit Nettoinvestitionen von CHF 2'789'100
- Der Finanzplan 2025 - 2028 ist zur Kenntnis zu nehmen.

## 4 Zahlen im Überblick mit Werken

### Erfolgsrechnung

Die Politische Gemeinde weist einen Budgetüberschuss von CHF 40'100 aus.

### Investitionsrechnung

Das Nettoinvestitionsvolumen beträgt gesamthaft 2.8 Mio. Franken. Im Allgemeinen Haushalt sind Investitionen im Umfang von 1.2 Mio. Franken. (Vorjahr 1.3 Mio. Franken) vorgesehen.

### Zahlen im Überblick mit Werken

	RE 2022	BU 2023	BU 2024	Abweichung
<b>Erfolgsrechnung</b>				
Politische Gemeinde	886'329	7'100	40'100	33'000
Feuerwehr	36'687	2'000	-7'900	-9'900
Bootshafen	5'556	-700	11'700	12'400
Wasserversorgung	122'842	-3'600	8'800	12'400
Abwasserbeseitigung	-283'828	-246'900	-37'600	209'300
Gasversorgung	-532'391	-364'800	48'500	413'300
Fernwärmebetrieb Energie	-1'338	24'800	-11'500	-36'300
<b>Total</b>	<b>233'856</b>	<b>-582'100</b>	<b>52'100</b>	<b>634'200</b>
<b>Investitionsrechnung</b>				
Politische Gemeinde	1'249'080	1'257'000	1'220'000	-37'000
Feuerwehr	--	161'000	0	-161'000
Wasserversorgung	380'164	963'000	939'100	-23'900
Abwasserbeseitigung	565'403	170'000	550'000	380'000
Gasversorgung	12'145	345'000	0	-345'000
Fernwärmebetrieb Energie	--	--	80'000	80'000
<b>Total</b>	<b>2'206'791</b>	<b>2'896'000</b>	<b>2'789'100</b>	<b>-106'900</b>
<b>Finanzierung mit Werken</b>				
Gewinn (+) / Verlust (-)	886'329	7'100	40'100	33'000
+ Abschreibungen VV	1'243'574	1'300'800	1'334'700	33'900
+ Einlagen / - Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen	-733'116	-824'300	-201'800	622'500
+ Abschreibungen Investitionsbeiträge	12'891	12'900	12'900	0
- Auflösung passivierte Investitionsbeiträge	-60'138	-75'600	-75'200	400
Einlagen / Entnahmen aus Vorfinanzierungen	-102'299	-101'200	-101'200	0
Nettoinvestitionen	2'206'791	2'896'000	2'789'100	-106'900
<b>Finanzierungs-Überschuss (+) / -Fehlbetrag (-)</b>	<b>-959'550</b>	<b>-2'576'300</b>	<b>-1'779'600</b>	<b>796'700</b>

## 4.1 Budget 2024 der Politischen Gemeinde Egnach

### Gesamthaushalt dreistufiger Erfolgsausweis

in CHF

		RE 2022	BU 2023	BU 2024	Abweichung
	<b>Betrieblicher Aufwand</b>				
30	Personalaufwand	2'881'530	2'863'700	3'036'400	172'700
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	5'232'593	6'760'900	4'856'500	-1'904'400
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'243'574	1'300'800	1'334'700	33'900
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	200'534	26'800	69'000	42'200
36	Transferaufwand	4'767'979	5'173'500	5'591'300	417'800
37	Durchlaufende Beiträge	102'773	173'000	140'000	-33'000
39	Interne Verrechnungen	1'188'767	1'045'500	1'125'200	79'700
	<b>Total Betrieblicher Aufwand</b>	<b>15'617'752</b>	<b>17'344'200</b>	<b>16'153'100</b>	<b>-1'191'100</b>
	<b>Betrieblicher Ertrag</b>				
40	Fiskalertrag	5'832'398	5'812'000	6'008'000	196'000
41	Regalien und Konzessionen	19'000	19'000	39'800	20'800
42	Entgelte	5'254'386	6'693'500	5'501'700	-1'191'800
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	933'650	851'100	270'800	-580'300
46	Transferertrag	2'643'350	2'292'400	2'703'700	411'300
47	Durchlaufende Beiträge	102'773	173'000	140'000	-33'000
49	Interne Verrechnungen	1'188'767	1'045'500	1'125'200	79'700
	<b>Total Betrieblicher Ertrag</b>	<b>15'974'325</b>	<b>16'886'500</b>	<b>15'789'200</b>	<b>-1'097'300</b>
	<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>356'573</b>	<b>-457'700</b>	<b>-363'900</b>	<b>93'800</b>
34	Finanzaufwand	197'906	282'400	374'000	91'600
44	Finanzertrag	625'362	646'000	676'800	30'800
	<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>427'456</b>	<b>363'600</b>	<b>302'800</b>	<b>-60'800</b>
	<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>784'030</b>	<b>-94'100</b>	<b>-61'100</b>	<b>33'000</b>
48	Ausserordentlicher Ertrag	102'299	101'200	101'200	0
	<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>102'299</b>	<b>101'200</b>	<b>101'200</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>886'329</b>	<b>7'100</b>	<b>40'100</b>	<b>33'000</b>

## Gesamthaushalt Finanzierungsausweis

in CHF

		RE 2022	BU 2023	BU 2024	Abweichung
	<b>Investitionsausgaben</b>	<b>2'520'573</b>	<b>3'337'000</b>	<b>3'099'000</b>	<b>-238'000</b>
50	Sachanlagen	2'520'573	3'337'000	3'099'000	-238'000
	<b>Investitionseinnahmen</b>	<b>313'781</b>	<b>441'000</b>	<b>309'900</b>	<b>-131'100</b>
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	313'781	441'000	309'900	-131'100
	<b>Ergebnis Investitionsrechnung</b>	<b>-2'206'791</b>	<b>-2'896'000</b>	<b>-2'789'100</b>	<b>106'900</b>
	<b>Selbstfinanzierung</b>	<b>1'247'241</b>	<b>319'700</b>	<b>1'009'500</b>	<b>689'800</b>
	<b>Finanzierungsergebnis</b>	<b>-959'550</b>	<b>-2'576'300</b>	<b>-1'779'600</b>	<b>796'700</b>

## Gesamthaushalt Erfolgsrechnung nach Funktionen

Funktionale Gliederung

		RE 2022	BU 2023	BU 2024	Abweichung
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	-996'268	-977'800	-997'200	-19'400
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	-289'716	-307'700	-395'200	-87'500
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	-988'319	-937'000	-1'033'200	-96'200
4	GESUNDHEIT	-861'306	-934'200	-988'100	-53'900
5	SOZIALE SICHERHEIT	-1'008'879	-1'375'500	-1'292'500	83'000
6	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	-820'622	-969'500	-1'007'400	-37'900
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	-276'140	-335'500	-320'500	15'000
8	VOLKSWIRTSCHAFT	-60'676	-47'800	-38'600	9'200
9	FINANZEN UND STEUERN	6'188'255	5'892'100	6'112'800	220'700
	<b>Gewinn (+) / Verlust (-)</b>	<b>886'329</b>	<b>7'100</b>	<b>40'100</b>	<b>33'000</b>

## Allgemeiner Haushalt dreistufiger Erfolgsausweis

in CHF

		RE 2022	BU 2023	BU 2024	Abweichung
	<b>Betrieblicher Aufwand</b>				
30	Personalaufwand	2'608'308	2'555'700	2'725'400	169'700
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'976'130	2'094'200	2'149'100	54'900
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	699'728	739'500	740'900	1'400
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	35'450	--	--	--
36	Transferaufwand	3'579'671	3'864'300	4'241'400	377'100
37	Durchlaufende Beiträge	102'773	173'000	140'000	-33'000
39	Interne Verrechnungen	1'188'767	1'045'500	1'125'200	79'700
	<b>Total Betrieblicher Aufwand</b>	<b>10'190'827</b>	<b>10'472'200</b>	<b>11'122'000</b>	<b>649'800</b>
	<b>Betrieblicher Ertrag</b>				
40	Fiskalertrag	5'474'588	5'452'000	5'658'000	206'000
41	Regalien und Konzessionen	3'400	3'400	3'400	0
42	Entgelte	1'110'277	893'900	962'100	68'200
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	116'093	235'100	213'800	-21'300
46	Transferertrag	2'549'891	2'194'800	2'596'000	401'200
47	Durchlaufende Beiträge	102'773	173'000	140'000	-33'000
49	Interne Verrechnungen	1'188'767	1'045'500	1'125'200	79'700
	<b>Total Betrieblicher Ertrag</b>	<b>10'545'788</b>	<b>9'997'700</b>	<b>10'698'500</b>	<b>700'800</b>
	<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>354'961</b>	<b>-474'500</b>	<b>-423'500</b>	<b>51'000</b>
34	Finanzaufwand	163'269	233'100	289'700	56'600
44	Finanzertrag	592'338	613'500	652'100	38'600
	<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>429'069</b>	<b>380'400</b>	<b>362'400</b>	<b>-18'000</b>
	<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>784'030</b>	<b>-94'100</b>	<b>-61'100</b>	<b>33'000</b>
48	Ausserordentlicher Ertrag	102'299	101'200	101'200	0
	<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>102'299</b>	<b>101'200</b>	<b>101'200</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>886'329</b>	<b>7'100</b>	<b>40'100</b>	<b>33'000</b>

## Allgemeiner Haushalt Finanzierungsausweis

in CHF

		RE 2022	BU 2023	BU 2024	Abweichung
	<b>Investitionsausgaben</b>	<b>1'249'080</b>	<b>1'257'000</b>	<b>1'220'000</b>	<b>-37'000</b>
50	Sachanlagen	1'249'080	1'257'000	1'220'000	-37'000
	<b>Ergebnis Investitionsrechnung</b>	<b>-1'249'080</b>	<b>-1'257'000</b>	<b>-1'220'000</b>	<b>37'000</b>
	<b>Selbstfinanzierung</b>	<b>1'416'006</b>	<b>423'200</b>	<b>478'900</b>	<b>55'700</b>
	<b>Finanzierungsergebnis</b>	<b>166'926</b>	<b>-833'800</b>	<b>-741'100</b>	<b>92'700</b>

## Allgemeiner Haushalt Erfolgsrechnung nach Funktionen

Funktionale Gliederung

		RE 2022	BU 2023	BU 2024	Abweichung
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	-996'268	-977'800	-997'200	-19'400
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VER- TEIDIGUNG	-289'716	-307'700	-395'200	-87'500
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	-988'319	-937'000	-1'033'200	-96'200
4	GESUNDHEIT	-861'306	-934'200	-988'100	-53'900
5	SOZIALE SICHERHEIT	-1'008'879	-1'375'500	-1'292'500	83'000
6	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	-820'622	-969'500	-1'007'400	-37'900
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	-276'140	-335'500	-320'500	15'000
8	VOLKSWIRTSCHAFT	-60'676	-47'800	-38'600	9'200
9	FINANZEN UND STEUERN	6'188'255	5'892'100	6'112'800	220'700
	<b>Gewinn (+) / Verlust (-)</b>	<b>886'329</b>	<b>7'100</b>	<b>40'100</b>	<b>33'000</b>

## Allgemeiner Haushalt Investitionsrechnung nach Funktionen

	RE 2022	BU 2023	BU 2024	Abweichung
<b>3 - KULTUR, SPORT UND FREIZEIT</b>	<b>4'672</b>	<b>150'000</b>	<b>310'000</b>	<b>160'000</b>
Mehrzweckhalle Sanierung WC-Anlagen	4'672	150'000	--	-150'000
Mehrzweckhalle Sanierung Bühnenbau, LED-Beleuchtung	--	--	230'000	230'000
MZH Rietzelg, Decke Mehrzweckraum inkl. LED-Beleuchtung	--	--	80'000	80'000
<b>6 - VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG</b>	<b>1'237'255</b>	<b>1'012'000</b>	<b>835'000</b>	<b>-177'000</b>
Bucherstrasse Sanierung	337'392	--	--	--
Bucherstrasse Neubau Rad-/Fussweg	204'132	--	--	--
Bahnhofplatz Egnach Gestaltung	--	20'000	25'000	5'000
Kehlhofstrasse Ausbau	449'536	697'000	330'000	-367'000
Almensbergstrasse Sanierung	33'843	--	--	--
Sanierung Moosholzstrasse	--	185'000	--	-185'000
E-Strassenwischmaschine	212'352	--	--	--
Sanierung Strasse Bernethof-Praliswinden-Fehlwies	--	--	220'000	220'000
Sanierung Liftanlage Werkhof	--	110'000	--	-110'000
Täschlibergstrasse Sanierung	--	--	260'000	260'000
<b>7 - UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	<b>7'153</b>	<b>95'000</b>	<b>75'000</b>	<b>-20'000</b>
Flachufer Wilerbach	508	20'000	--	-20'000
Bachöffnung Moosholzelgbach	6'646	75'000	75'000	--
Investitionsausgaben	1'249'080	1'257'000	1'220'000	-37'000
Investitionseinnahmen	--	--	--	--
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>1'249'080</b>	<b>1'257'000</b>	<b>1'220'000</b>	<b>-37'000</b>

### ■ 3291 Mehrzweckhalle Rietzelg

Die Mehrzweckhalle wurde in den letzten Jahren etappenweise saniert. 2024 ist der Ersatz der Lichtsteuerung sowie der Hallen- und Bühnenbeleuchtung durch eine energiesparende LED-Lösung geplant. Ein weiterer Sanierungsbedarf besteht bei der sich ablösenden Schallisolationsdecke des Mehrzweckraums.

### ■ 6150 Gemeindestrassen

Folgende Kosten für Strassensanierungen fallen 2024 an: Abschluss der Sanierung und Ausbau der Kehlhofstrasse, Sanierung der Täschlibergstrasse sowie der Strasse Bernethof - Praliswinden - Fehlwies (im Zusammenhang mit der Sanierung der Wasserleitungen). Ebenfalls sind Planungskosten für die Gestaltung des Bahnhofplatzes Egnach vorgesehen.

### ■ 7410 Gewässerverbauungen

Der eingedolte Moosholzelgbach führt bei hohem Seewasserstand im Bereich Seewiesenstrasse unmittelbar am Hafen immer wieder zu Rückstauproblemen bei den privaten Liegenschaften. Es ist vorgesehen, die Bachöffnung des Moosholzelgbaches nach Norden ins Schilfgebiet am See vorzunehmen. Somit ist die Leitung an der Seewiesenstrasse vom Bachwasser entlastet und dient nur noch der Entwässerung der umliegenden Liegenschaften.

## 0 - Allgemeine Verwaltung (ohne Werke)

### Funktionale Gliederung

	RE 2022	BU 2023	BU 2024	Abweichung
0110 - Legislative	-84'603	-81'700	-81'000	700
0120 - Exekutive	-265'675	-253'800	-248'900	4'900
0210 - Finanz- und Steuerverwaltung	2'929	-8'100	-4'400	3'700
0221 - Gemeindekanzlei	-247'938	-278'500	-273'300	5'200
0222 - Bauverwaltung	-239'937	-180'800	-224'500	-43'700
0291 - Gemeindehaus	-161'045	-174'900	-165'100	9'800
<b>Gewinn (+) / Verlust (-)</b>	<b>-996'268</b>	<b>-977'800</b>	<b>-997'200</b>	<b>-19'400</b>

#### ■ 0110 Legislative

Voraussichtlich werden fünf Urnenabstimmungen und zwei Gemeindeversammlungen durchgeführt. Im Frühjahr 2024 finden die Kantonsratswahlen statt. Die Rechnungsbotschaft wie auch die Budgetbotschaft werden als Kurzversion allen Haushaltungen zugestellt.

#### ■ 0120 Exekutive

Fixum und Ressortentschädigungen Gemeinderat, Besoldungsanteil Gemeindepräsidium, Anlässe, Beiträge Verband Thurgauer Gemeinden, Schweizerischer Gemeindeverband. Diverse Gemeinderäte sind von Amtes wegen in externe Organe delegiert und dort Mitglied des Verwaltungsrates oder des Vorstandes.

#### ■ 0210 Finanz- und Steuerverwaltung

Die IT-Kosten sämtlicher Verwaltungsbereiche, des Werkhofs, der Feuerwehr und sämtlicher Werke werden über diese Funktion abgerechnet, anteilmässige Weiterverrechnung an die übrigen Bereiche via interne Verrechnung. Anteile an Personal- und Verwaltungskosten der spezialfinanzierten Bereiche werden gutgeschrieben.

#### ■ 0221 Gemeindekanzlei

Büromaterial, Porti, Telefonkosten werden über diese Funktion verbucht, anteilmässige Weiterverrechnung an die übrigen Bereiche via interne Verrechnung. Anteil Personalkosten für Dienstleistungen der Kanzlei zu Gunsten von spezialfinanzierten und übrigen Bereichen werden gutgeschrieben.

#### ■ 0222 Bauverwaltung

In dieser Funktion ist die Abteilung Bau und Umwelt enthalten. Die Anzahl Baugesuche und Bauanfragen bleiben weiterhin hoch, seit das neue Baureglement und der Zonenplan in Kraft sind. Diverse Gestaltungspläne sind in Bearbeitung. Die gemeindeeigenen Liegenschaften und Projekte sowie Betrieb und Projekte in der Wasserversorgung, der Energieeffizienz und der Gasversorgung gehören ebenfalls zum Aufgabenbereich der Abteilung Bau und Umwelt. Anteilige Personalkosten für Betreuung Abwasser, Gas, Bootshafen, Liegenschaften des Finanzvermögens werden hier gutgeschrieben. Aufgrund der zu erwartenden Baugesuche kann weiterhin mit Baubewilligungsgebühren, bzw. Rückerstattungen für Energiekontrollen und Ingenieurkosten im bisherigen Rahmen gerechnet werden.

#### ■ 0291 Gemeindehaus

Aufgrund der erfolgten Sanierung ist das Gebäude unterhaltsarm. Für den Lift, die Lüftungsanlage und die Schiebetüren sind jährliche Services notwendig. Die Reinigung erfolgt durch das gemeindeeigene Personal und wird via interne Verrechnung belastet.



# 1 - Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung (ohne Werke)

## Funktionale Gliederung

	RE 2022	BU 2023	BU 2024	Abweichung
1110 - Polizei	-16'270	-16'300	-17'300	-1'000
1120 - Verkehrssicherheit	5'556	3'000	1'600	-1'400
1400 - Allgemeines Rechtswesen	-21'738	-21'300	-22'700	-1'400
1401 - Einwohnerdienste	-82'237	-83'900	-141'000	-57'100
1403 - Schlichtungsbehörde in Mietsachen	-1'680	-600	-1'100	-500
1408 - Regionale Berufsbeistandschaft	-130'968	-146'100	-150'000	-3'900
1616 - Regionale Schiessanlage	-200	-200	-15'300	-15'100
1620 - Zivilschutz (allgemein)	-37'199	-37'400	-44'400	-7'000
1621 - Ziviler Gemeindeführungstab	-4'980	-4'900	-5'000	-100
<b>Gewinn (+) / Verlust (-)</b>	<b>-289'716</b>	<b>-307'700</b>	<b>-395'200</b>	<b>-87'500</b>

- **1100 Polizei**  
 Kosten für die Überwachungsdienste der Securitas im Netzwerk Südplus (Zusammenschluss einiger Oberthurgauer Gemeinden) während der Sommermonate sowie zusätzliche Kontrollgänge während der Wintermonate.
- **1120 Verkehrssicherheit**  
 Überwachung des ruhenden Verkehrs
- **1400 Allgemeines Rechtswesen**  
 Aufwände für GIS-Datenerhaltung, Identitätskarten, Ausländerausweise; Erträge aus Gebühren für Identitätskarten, Ausländerausweisverlängerungen und Einbürgerungen
- **1401 Einwohnerdienste**  
 Aufgrund der stetig wachsenden Zahl von Einwohnern, steigendem Aufwand an Kundendienstleistungen, An- und Abmeldungen von saisonalen Arbeitskräften etc. musste das Stellenetat der Einwohnerdienste um 60-Stellenprozente aufgestockt werden. Dienstleistungen für übrige Bereiche wie Identitätskarten, Prämienverbilligung, Grünabfuhrmarken, Hundekontrolle, Bade-Saisonkarten etc. werden über die interne Verrechnung als Ertrag gutgeschrieben.
- **1403 Schlichtungsbehörde in Mietsachen**  
 Die Schlichtungsbehörde wird für die Gemeinden Egnach und Salmsach geführt. Die Schlichtungsverhandlungen nehmen eher zu und werden anspruchsvoller.
- **1408 Regionale Berufsbeistandschaft**  
 Infolge Personalmangel war der Vorstand gezwungen, den Verein Berufsbeistandschaft Oberthurgau auf Ende Mai 2023 aufzulösen. Die Gemeinde Egnach hat mit der Stadt Amriswil eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen. Die Sozialen Dienste der Stadt Amriswil übernehmen die Führung sämtlicher Mandate im Kindes- und Erwachsenenbereich der Politischen Gemeinde Egnach zum Betrag von CHF 30.- pro Einwohner.
- **1616 Regionale Schiessanlage**  
 Die Regionale Schiessanlage Almensberg ist ein Zweckverband, dem die Gemeinden Amriswil, Romanshorn, Salmsach und Egnach angehören. Die Kosten werden nach Einwohnerzahl auf die Gemeinden aufgeteilt. Der Zweckverband hat für die Jahre 2024 - 2034 einen Investitionsplan erstellt, damit die Zweckverbandsgemeinden Beiträge planen können. Im 2024 ist die Sanierung der Beleuchtung im OG und der Scheibenummerierung sowie die Installation einer PV-Anlage geplant.

- **1620 Regionale Zivilschutzorganisation**

Beitrag von 8 Franken pro Einwohner (im Vorjahr 7.50 Franken/EW) für die regionale Organisation, in der die Gemeinde Egnach im Vorstand vertreten ist.

- **1621 Regionaler Führungsstab**

Beitrag von 1 Franken pro Einwohner für den regionalen Führungsstab gemäss Budget des Regionalen Führungsstabes.

### 3 - Kultur, Sport, Freizeit (ohne Werke)

#### Funktionale Gliederung

	RE 2022	BU 2023	BU 2024	Abweichung
3120 - Denkmalpflege und Heimatschutz	-47'538	-30'000	-30'000	0
3211 - Gemeindebibliothek	-20'337	-22'100	-20'700	1'400
3290 - Kultur	-103'250	-116'500	-119'500	-3'000
3291 - Mehrzweckhalle Rietzelg	-158'691	-106'600	-144'200	-37'600
3320 - Massenmedien	-25'644	-29'300	-29'200	100
3410 - Sport	-64'822	-80'100	-104'000	-23'900
3411 - Badeanlage Wiedehorn	-92'865	-108'300	-125'600	-17'300
3414 - Aussensportanlage Rietzelg	-188'514	-187'900	-191'000	-3'100
3418 - Sporthalle	-201'543	-188'500	-206'100	-17'600
3421 - Parkanlagen und Wanderwege	-47'407	-28'400	-22'700	5'700
3422 - Spielplätze	-9'556	-8'300	-8'400	-100
3425 - Seepark Luxburg	-28'153	-31'000	-31'800	-800
3429 - Freizeitobjekte	0	0	0	0
<b>Gewinn (+) / Verlust (-)</b>	<b>-988'319</b>	<b>-937'000</b>	<b>-1'033'200</b>	<b>-96'200</b>

#### ■ 3120 Denkmalpflege und Heimatschutz

Für 2024 sind diverse Beiträge an Private für denkmalpflegerische Massnahmen an denkmalgeschützte Liegenschaften bereits zugesagt und gemäss Gesetz über Natur und Heimat bindend. Die Eigentümer von geschützten Liegenschaften haben für Sanierungsarbeiten einen Anspruch auf Gemeindebeiträge in der Höhe von 10% der anrechenbaren Kosten.

#### ■ 3211 Gemeindebibliothek

Personalkosten der Leiterin der Bibliothek, Anschaffung von Büchern. 2023 ist die Bibliothek in das Dachgeschoss des Gemeindehauses umgezogen. Der Energieverbrauch für die Heizung im Nebengebäude war aufgrund des baulichen Zustandes des Nebengebäudes nicht mehr trag- und verantwortbar. Die Miet- und Nebenkosten der Bibliothek werden intern über das Gemeindehaus verrechnet.

#### ■ 3290 Kultur

In diesem Bereich enthalten sind diverse Anlässe wie Neujahrs- und Neuzuzügerbegrüssung, Volljährigkeits- und Bundesfeier sowie der SlowUp. Speziell zu erwähnen sind die Postkartenausstellung und das Projekt zur Schaffung der Archiv-Plattform Wiki-Egnach. Die Beiträge für die Jugendförderung, an die musischen Vereine und den Kulturpool sind ebenfalls in diesem Bereich berücksichtigt.

#### ■ 3291 Mehrzweckhalle Rietzelg

Für die Mehrzweckhalle ist der Erwerb eines Sprühextraktionsgerätes geplant. Weiter soll ein Hebebühne-Rollgerüst angeschafft werden, welches für die Mehrzweckhalle und die Seesichthalle genutzt werden kann. Die Kosten werden auf beide Hallen hälftig aufgeteilt. Beim Unterhalt stehen keine grösseren Arbeiten an (bzw. sind in der Investitionsrechnung budgetiert). Die Stunden, welche für die anderen Liegenschaften durch das Reinigungs- und Unterhaltspersonal der Mehrzweckhalle geleistet werden, werden via interne Verrechnung den entsprechenden Liegenschaften belastet.

#### ■ 3320 Massenmedien

Nettokosten für den Egnacher Lokalanzeiger. Für die Volksschulgemeinde sowie die beiden Kirchgemeinden ist der Lokalanzeiger ebenfalls amtliches Publikationsorgan. Sie beteiligen sich an den Kosten für den Lokalanzeiger.

#### ■ 3410 Sport allgemein

Betriebskostenanteil EZO, Beiträge an Sportvereine, Jugendförderbeitrag, Regionales Winterwasser, Sponsoring-Beiträge an sportliche Anlässe in der Gemeinde Egnach.

- **3411 Badeanlage Wiedehorn**  
 Aufgrund der Zunahme der anfallenden Arbeiten wurde bereits im 2023 eine zweite Bademeister-Stelle geschaffen. Der Steg ist bereits über 10-jährig. Die Bohlen aus Holz sind verwittert und führen vermehrt zu Verletzungen durch Spiesse in den Füßen der Badi-Gäste. Deshalb ist geplant, die Holzbohlen zu ersetzen. Die Kosten von 18'500 Franken werden dem Fonds für Freizeitobjekte entnommen.
- **3414 Aussensportanlage Rietzelg**  
 Der Besoldungsanteil der Aussensportanlage für den Platzwart wird über die interne Verrechnung belastet. Enthalten sind der Unterhalt sowie die Abschreibungen für die Aussensportplätze.
- **3418 Seesichthalle**  
 Für die Seesichthalle sind aufgrund des Baujahres die Kosten im baulichen Unterhalt noch tief. Es ist die Anschaffung eines Hebebühne-Rollgerüsts geplant, welches für die Mehrzweckhalle und die Seesichthalle genutzt werden kann. Die Kosten werden auf beide Hallen hälftig aufgeteilt. Weiter erfolgt der Umbauabschluss der Ringanlage. Die planmässigen Abschreibungen sowie die Personalkosten fallen am meisten ins Gewicht. Durch die Vermietung an die Volksschulgemeinde und an übrige Nutzende können Einnahmen budgetiert werden.
- **3421 Parkanlagen und Wanderwege**  
 Unterhalt der Wanderwege, Rabatten und Ruhebänke.
- **3422 Spielplätze**  
 Unterhalt des gemeindeeigenen Spielplatzes an der Wilenstrasse in Egnach.
- **3425 Seepark Luxburg**  
 Der Rasen und die Anlagen im Seepark werden durch die Mitarbeiter des Werkhofs gepflegt. Über interne Verrechnung werden die entsprechenden Stunden belastet.
- **3429 Freizeitobjekte**  
 Im Bereich Freizeitobjekte werden die Aufwände und Erträge aus den Vermietungen des Egnacherbusses, der E-Bikes und der Festbänke abgewickelt. Ein allfälliger Aufwand-, bzw. Ertragsüberschuss wird über den Fonds Freizeitobjekte ausgeglichen.

## 4 - Gesundheit (ohne Werke)

### Funktionale Gliederung

	RE 2022	BU 2023	BU 2024	Abweichung
4120 - Kranken-, Alters- und Pflegeheime	-485'882	-539'600	-554'500	-14'900
4210 - Ambulante Krankenpflege	-344'362	-362'500	-400'900	-38'400
4310 - Alkohol- und Drogenprävention	-28'512	-29'400	-30'000	-600
4320 - Krankheitsbekämpfung	-660	-700	-700	0
4340 - Lebensmittelkontrolle	-700	-700	-700	0
4900 - Gesundheitswesen	-1'191	-1'300	-1'300	0
<b>Gewinn (+) / Verlust (-)</b>	<b>-861'306</b>	<b>-934'200</b>	<b>-988'100</b>	<b>-53'900</b>

- **4120 Kranken-, Alters- und Pflegeheime**

Der Gemeindeanteil an den Kanton für die Pflegefinanzierung steigt auf CHF 110.70 pro Einwohner (Vorjahr CHF 109.90). Die Beteiligung des Kantons beträgt 40%.

- **4210 Ambulante Krankenpflege**

Beiträge an die Spitex für gemeinwirtschaftliche Leistungen, die Restfinanzierung der ambulanten Pflege der Spitex RegioArbon und private Spitex-Dienste sowie die Kosten für Entlastungsdienste. Der Beitrag des Kantons beträgt 40%. Auch der Beitrag an den gemeinnützigen Frauenverein für den Mahlzeitendienst ist in diesem Bereich enthalten.

- **4310 Alkohol- und Drogenprävention**

Beitrag an die Perspektive Thurgau; CHF 6 pro Einwohner

- **4320 Krankheitsbekämpfung**

Beiträge an die Lungenliga sowie an die SBS Bibliothek für Blinde und Sehbehinderte.

- **4340 Lebensmittelkontrolle**

Die Pilzkontrolle wird durch die Stadt Arbon geleistet und entsprechend verrechnet.

- **4900 Gesundheitswesen**

Beitrag an SLRG und Inserate für die Blutspenden in Neukirch

## 5 - Soziale Sicherheit (ohne Werke)

### Funktionale Gliederung

	RE 2022	BU 2023	BU 2024	Abweichung
5120 - Prämienverbilligungen	-362'820	-393'200	-406'700	-13'500
5240 - Leistungen an Invalide	-2'099	-2'100	-2'100	0
5310 - Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	0	0	0	0
5330 - Leistungen an Pensionierte	-2'483	-4'000	-3'800	200
5350 - Leistungen an das Alter	-19'343	-12'300	-22'000	-9'700
5430 - Alimentenbevorschussung und -inkasso	-58'233	-94'600	-75'600	19'000
5440 - Jugendpolitik	-41'243	-32'300	-29'200	3'100
5450 - Leistungen an Familien	-140'465	-120'600	-183'300	-62'700
5451 - Kinderkrippen und Kinderhorte	-97'425	-103'200	-85'200	18'000
5720 - Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	-415'703	-568'800	-615'000	-46'200
5730 - Asylwesen	14'494	-44'200	35'000	79'200
5731 - Integration	-1'800	-10'200	-10'600	-400
5732 - Asylwesen Schutzstatus S	124'273	20'000	116'000	96'000
5920 - Hilfsaktionen im Inland	-3'030	-5'000	-5'000	0
5930 - Hilfsaktionen im Ausland	-3'000	-5'000	-5'000	0
<b>Gewinn (+) / Verlust (-)</b>	<b>-1'008'879</b>	<b>-1'375'500</b>	<b>-1'292'500</b>	<b>83'000</b>

#### ■ 5120 Prämienverbilligung

Anteil der Gemeinde an die gesetzlichen Prämienverbilligungsbeiträge, an die Verlustscheinforderungen der Krankenkassen sowie Kosten für die Aufhebung von Prämienausständen

#### ■ 5240 Leistungen an Invalide

Beiträge an Institutionen für Personen mit Handicap

#### ■ 5310 Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV

Kantonsbeitrag für die Führung der AHV-Zweigstelle und interne Verrechnung für den Personalaufwand der AHV-Gemeindezweigstelle in der gleichen Höhe

#### ■ 5350 Alterspolitik

Sitzungsgelder der Kommission für Altersfragen sowie die Kosten für das beliebte Aktivitätenprogramm 60plus. Geplant ist ein öffentlicher Anlass für Seniorinnen und Senioren. Das Programm ist noch in Planung. Der Frischpensioniertenanlass wird im Zweijahresrhythmus durchgeführt und findet am 20. September 2024 statt. Eingeladen werden jene zwei Jahrgänge, welche 2023 und 2024 das ordentliche AHV-Alter erreichen, bzw. erreicht haben.

#### ■ 5430 Alimentenbevorschussung und - inkasso

Bei den bevorschussten Alimenten zeichnet sich eine leichte Zunahme ab. Diese können teilweise bei den Alimentenschuldnern wieder eingetrieben werden. Beim Alimenteninkasso werden nur Beträge weitergeleitet, welche von den Alimentenschuldnern bezahlt werden. Die Leistungen sind eine gesetzliche Verpflichtung.

#### ■ 5440 Jugendpolitik

Sitzungsgelder Jugendkommission, Anlässe wie MidnightSports, Jugendhearing, Kinder- und Jugendworkshop, Kosten für das Label «Kinderfreundliche Gemeinde» der UNICEF. Geplant ist, 2024 weitere Massnahmen umzusetzen, welche 2021 und 2022 ermittelt wurden.

#### ■ 5450 Leistungen an Familien

Sitzungsgelder der Familienkommission. Das Angebot der schulergänzenden Betreuung wird durch

die Volksschulgemeinde Egnach geführt. Die Politische Gemeinde beteiligt sich mit einem hälftigen Anteil an den Nettokosten. Das Angebot wird intensiv genutzt und die Anzahl Betreuungsblöcke ist gewachsen. Aufgrund der erreichten Grösse musste aufgrund der Vorgaben des Kantons die Betreuung durch ausgebildetes Personal gewährleistet sein, was das Angebot entsprechend verteuert und die Nettokosten entsprechend erhöht.

Weiter zahlt die Gemeinde Egnach 9 Franken pro Einwohner an die Familienberatung der Perspektive Thurgau und unterstützt die Spielgruppe.

■ **5451 Kinderkrippen und Kinderhorte**

Pauschal- und Kostendeckungsbeitrag aufgrund eines Sozialtarifs an den Verein Kinderkrippe Finkäzimmer aufgrund einer Leistungsvereinbarung. Die Finanzierung ist nach wie vor schwierig. Auf 2024 wird voraussichtlich eine zweite Gruppe eingeführt. Dies sollte mittelfristig zu einer Reduktion des zu deckenden Defizits führen. Der Kostendeckungsbetrag beträgt 113 Franken pro Kind und Tag.

■ **5720 Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe**

Unterstützungen von Personen mit Wohnsitz in Egnach. Die Budgetzahlen werden aufgrund des aktuellen Wissenstands errechnet. Es muss mit einem Anstieg der Unterstützungen gerechnet werden, insbesondere muss mit Kosten für Fremdplatzierungen gerechnet werden. Rückvergütungen gehen ein von Sozialversicherungen, ehemaligen Sozialhilfebeziehenden sowie Heim-Mitfinanzierung des Kantons. Interne Verrechnungen von Personalkosten werden auf der Ertragsseite verbucht.

■ **5730 Asylwesen**

Die Gemeinde Egnach hat ein Soll von 22 Personen. Dieses Soll ist zurzeit nicht erreicht. Die Gemeinde Egnach rechnet mit deshalb mit der Zuweisung von neuen Asylbewerber und -bewerberinnen. Die Kosten werden vom Bund während den ersten sieben Jahren rückvergütet.

■ **5731 Integration**

Kommission für Integration, Patenschaftsprojekt, Nationenanlass, Info-Anlässe

■ **5732 Asylwesen Schutzstatus S**

Auch im 2024 wird mit 30 Schutzbedürftigen budgetiert, welche der Gemeinde Egnach zugewiesen sind.

## 6 - Verkehr (ohne Werke)

### Funktionale Gliederung

	RE 2022	BU 2023	BU 2024	Abweichung
6130 - Kantonsstrassen	-18'563	-17'500	-20'600	-3'100
6150 - Gemeindestrassen	-337'005	-377'000	-422'300	-45'300
6151 - Parkplatzbewirtschaftung	15'388	10'200	25'100	14'900
6190 - Werkhof	-103'743	-191'000	-194'100	-3'100
6210 - Bahninfrastruktur	-12'891	-12'900	-12'900	0
6220 - Regionalverkehr	-360'148	-374'500	-382'600	-8'100
6290 - Öffentlicher Verkehr	-3'660	-6'800	0	6'800
<b>Gewinn (+) / Verlust (-)</b>	<b>-820'622</b>	<b>-969'500</b>	<b>-1'007'400</b>	<b>-37'900</b>

#### ■ 6130 Kantonsstrassen

Abschreibungen Beiträge an Kantonsstrassen und Unterhalt der Innenräume der Kreisel und Pfade von Trottoirs (Anteil Personalkosten Werkhof)

#### ■ 6150 Gemeindestrassen

Auf der Aufwandseite werden der Unterhalt der Gemeindestrassen, die Reinigung der Strassen und Strassenschächte, der Unterhalt und das Material für Robidog sowie die Abschreibungen der Gemeindestrassen verbucht. Auf der Ertragsseite gehen der Gemeindeanteil Strassenverkehrssteuern und die Hundesteuern ein.

Es sind signalisationstechnische Massnahmen für Tempo-30-Zone in Moos, Kosten für ein Vorprojekt Bahnunterführung Seeradweg sowie diverse Reparatur- und Unterhaltsarbeiten geplant.

#### ■ 6151 Parkplatzbewirtschaftung

Parkgebühreneinnahmen der bewirtschafteten Parkplätze in der Luxburg, beim Bahnhof Egnach, in Wiedehorn sowie zwei Parkuhren im Bereich Luxburg-, Schul- und Bahnhofstrasse.

#### ■ 6190 Werkhof

Der gesamte Betrieb des Werkhofs, der ordentliche Unterhalt der Liegenschaft, der Maschinen und Geräte sowie die Abschreibungen. Geplant ist der Ersatz des sehr reparaturanfälligen Frontsichelmähers. Gutgeschrieben werden via interne Verrechnung die Personalkosten des Werkhofs. Dabei handelt es sich um Stundenaufwand des Werkhofpersonals für andere Bereiche. Ebenfalls via interne Verrechnung werden Betriebskosten der Fahrzeuge aus den übrigen Bereichen angerechnet.

#### ■ 6220 Regionalverkehr

Gemeindebeitrag an den regionalen Personenverkehr gemäss Verteilschlüssel des Kantons gestützt auf ein kantonales Gesetz.

#### ■ 6290 öffentlicher Verkehr

Die SBB bietet die bisherigen Gemeinde-Tageskarten ab 2024 nicht mehr an. Neu wird es ein Angebot für "Spartageskarte Gemeinde" geben, welches über ein schweizweites Kontingent verfügt. Die Preise sind einerseits abhängig vom Besitz eines Halbtax-Abos und sind abgestuft, je früher die Karte gekauft wird, desto tiefer ist der Preis. Die Gemeinde muss nur die effektiv verkauften Karten bezahlen und nicht wie bisher das ganze Kontingent.



## 7 - Umweltschutz und Raumordnung (ohne Werke)

### Funktionale Gliederung

	RE 2022	BU 2023	BU 2024	Abweichung
7200 - Abwasserbeseitigung	0	0	0	0
7300 - Abfallwirtschaft	-18'321	-30'200	-14'700	15'500
7303 - Tierkörpersammelstelle	-15'724	-15'900	-12'900	3'000
7410 - Gewässerverbauungen	-25'954	-11'900	-15'300	-3'400
7500 - Arten- und Landschaftsschutz	-43'350	-49'700	-50'100	-400
7710 - Friedhof und Bestattung	-139'194	-171'100	-154'300	16'800
7900 - Raumordnung	-5'063	-29'500	-45'500	-16'000
7909 - Regionale Planungsgruppen	-28'534	-27'200	-27'700	-500
<b>Gewinn (+) / Verlust (-)</b>	<b>-276'140</b>	<b>-335'500</b>	<b>-320'500</b>	<b>15'000</b>

#### ■ 7200 Abwasserbeseitigung

Unterhalt der öffentlichen Toiletten durch die Mitarbeiter des Werkhofs. Der Aufwand wird durch die Spezialfinanzierung gedeckt.

#### ■ 7300 Abfallwirtschaft

Dieser Bereich enthält die Aufwände für die Grüngutabfuhr, Bewirtschaftung der Mulden, die Aufwände für die Leerung der Abfallbehälter. Von der KVA Thurgau erhält die Gemeinde 2024 eine Rückerstattung von CHF 12.- pro Einwohner. Ein weiterer Unterflurcontainer sowie die anteilmässige Rückerstattung der KVA ist budgetiert. Aus dem Verkauf der Grünabfuhrmarken ist der entsprechende Erlös budgetiert.

#### ■ 7303 Tierkörpersammelstelle

Der Betrieb der Tierkörpersammelstelle wird durch die Gemeinde Egnach gewährleistet. Die Städte Amriswil, Arbon, Romanshorn und die Gemeinden Berg SG, Dozwil, Hefenhofen, Horn, Roggwil, Salmsach, Sommeri, Steinach, Tübach und Uttwil beteiligen sich finanziell am Betrieb. Abschreibungen für den durch die Gemeinde Egnach investierten Anteil am Gebäude von 3%.

#### ■ 7410 Gewässerverbauungen

Der Unterhalt der Gewässer insbesondere der Bäche wird durch die Mitarbeiter des Werkhofs ausgeführt.

#### ■ 7500 Arten- und Landschaftsschutz

Die Pflege der Kiesgrube Atzenholz wird auf Stundenbasis erledigt. Die Beiträge an Hochstämme und Hecken gemäss Gesetz zum Natur- und Heimatschutz werden über diese Funktion verbucht. Zudem werden aus dem Projekt Egnach2030 einige Massnahmen zur Biodiversität und ökologischer Aufwertung unterstützt und umgesetzt.

#### ■ 7710 Friedhof und Bestattung

Die Bestattungskosten für die in der Gemeinde Egnach wohnhaften Personen sowie der Friedhofunterhalt gehören in diesen Bereich. Seit 2022 wird für die Bestattungskosten eine fixe Grundpauschale durch die Gemeinde übernommen. Auf dem Friedhof Steinebrunn sind Neubepflanzungen geplant.

#### ■ 7900 Raumordnung

Budgetiert ist die Gewässerraumausscheidung sowie die Revision des Zonenplanes Kleinbauzonen (Weilerzonen).

#### ■ 7909 Regionale Planungsgruppen

Beiträge an die Regionalplanungsgruppe Oberthurgau (CHF 3.50/Einwohner) sowie an die Regio St. Gallen-Bodensee (CHF 1.80/Einwohner)

## 8 - Volkswirtschaft (ohne Werke)

### Funktionale Gliederung

	RE 2022	BU 2023	BU 2024	Abweichung
8120 - Landwirtschaftliche Strukturverbesserungen	-1'584	-800	-800	0
8140 – Landwirtschaftl. Produktionsverbesserungen Pflanzen	-19'737	-21'800	-21'900	-100
8200 - Forstwirtschaft, Hauptbetrieb	-16'382	-17'700	-17'600	100
8300 - Jagd und Fischerei	-655	-700	-700	0
8400 - Tourismus, Marketing	-39'454	-30'700	-28'600	2'100
8500 - Industrie, Gewerbe, Handel	-8'518	-9'900	-8'400	1'500
8600 - Banken und Versicherungen	86'637	86'600	84'900	-1'700
8790 - Energie	-60'983	-52'800	-45'500	7'300
<b>Gewinn (+) / Verlust (-)</b>	<b>-60'676</b>	<b>-47'800</b>	<b>-38'600</b>	<b>9'200</b>

- **8140 Landwirtschaftliche Produktionsverbesserungen Pflanzen**

Gemeindestelle Landwirtschaft sowie Beiträge an den Pflanzenschutzfonds (CHF 1.50 /Einwohner) und an den Hagelabwehrverband (1'702 ha Kulturland à CHF 4.50). Vom Kanton erhält die Gemeinde seit 2021 keine Beiträge an die Feuerbrandbekämpfung mehr.

- **8200 Forstwirtschaft**

Beitrag gemäss Waldgesetz an den Kanton von CHF 3.40/Einwohner

- **8400 Tourismus, Marketing**

Betrieb und Unterhalt der beiden LED-Anzeigen und der Website der Gemeinde sowie die Kosten für die Beflagung sind hier enthalten, wie auch die Beiträge an Thurgau Tourismus.

- **8500 Industrie, Gewerbe, Handel**

Auch 2024 soll wieder ein Schlaraffenlandmarkt stattfinden. Diverse Beiträge an Metropolitanraum und Bodensee-Standort-Marketing. Aufwände für die Aktivitäten der Gruppe Egnach2030 sind ebenfalls enthalten.

- **8600 Banken und Versicherungen**

Gemeindeanteil am Gewinn der Thurgauer Kantonalbank TKB

- **8790 Energie**

Im Jahr 2020 wurde das Gold-Label Energiestadt erreicht. Das Re-Audit steht im 2024 an. Jährlich werden Förderbeiträge für energieeffiziente Massnahmen ausbezahlt. Die Abschreibungen der Photovoltaikanlagen auf der Sporthalle und auf dem Werkhofgebäude betragen 8'500 Franken. Einnahmen werden durch den Verkauf des Solarstroms an die Elektra-Genossenschaften sowie die Vermietung des Elektro-Autos generiert.

## 9 - Finanzen und Steuern (ohne Werke)

### Funktionale Gliederung

	RE 2022	BU 2023	BU 2024	Abweichung
9100 - Allgemeine Gemeindesteuern	5'426'695	5'394'000	5'599'000	205'000
9500 - Ertragsanteile	748'988	546'000	576'000	30'000
9610 - Zinsen	-32'331	-80'900	-96'500	-15'600
9631 - Liegenschaft Bahnhofplatz 4	9'350	3'500	5'300	1'800
9634 - Liegenschaft Bahnhofplatz 6	16'536	17'000	15'000	-2'000
9637 - Liegenschaft Gristenbühl	14'124	8'000	9'500	1'500
9638 - Grundstücke im Finanzvermögen	2'797	2'700	2'700	0
9690 - Finanzvermögen	325	0	0	0
9710 - Rückverteilungen aus CO2-Abgabe	1'771	1'800	1'800	0
<b>Gewinn (+) / Verlust (-)</b>	<b>6'188'255</b>	<b>5'892'100</b>	<b>6'112'800</b>	<b>220'700</b>

#### ■ 9100 Allgemeine Gemeindesteuern

Das Budget 2024 basiert auf einem Steuerfuss von 55%. Basis für die Budgetierung bilden die in Rechnung gestellten Steuerbeträge per Ende August 2023. Aufgrund des zu erwartenden Bevölkerungswachstums kann mit einer leichten Steigerung der Steuereinnahmen gerechnet werden. Die Steuern des laufenden Jahres 2023 der natürlichen Personen liegen im Rahmen der Erwartungen.

#### ■ 9500 Ertragsanteile

In dieser Funktion finden sich die Anteile an Alkohol- und Wirtepatenten sowie die Grundstückgewinn- und Liegenschaftensteuern. Als Folge der Bautätigkeit kann mit einer leichten Zunahme der Liegenschaftensteuern gerechnet werden. Die Grundstückgewinnsteuern hängen vom Liegenschaftenhandel und allfälligen Gewinnen ab. Dieser ist sehr schwierig abzuschätzen, war aber in den letzten Jahren tendenziell steigend.

#### ■ 9610 Zinsen

Es wird aufgrund der laufenden Investitionen mit einer Bruttoschuld von rund 29 Mio. gerechnet. Gerechnet wird mit einem durchschnittlichen Zinssatz von 0.9%. Die internen Verzinsungen der Spezialfinanzierungen, des Sozialfonds sowie der Stiftung Anderegg werden mit durchschnittlich 1.1% veranschlagt.

#### ■ 9631 Liegenschaft Bahnhofplatz 4

Die Wohnung wird als Unterkunft für die Asylsuchenden verwendet. Der Mietzins wird vom Bund finanziert und wird intern verrechnet. Der Schuppen sowie die Schalterhalle sind an Dritte vermietet.

#### ■ 9637 Liegenschaft Gristenbühl

Die Liegenschaft wird durch die Mitarbeiter der neuen Abteilung Infrastruktur und Gebäudeunterhalt unterhalten. Der Grossteil der Räume im alten Schulhaus ist vermietet.

#### ■ 9710 Rückverteilungen aus CO2-Abgabe

Gestützt auf die jährliche AHV-Abrechnung wird jedem Arbeitgeber eine CO2-Rückerstattung entrichtet.

## Werke / Spezialfinanzierungen

### 4.2 Budget 2024 Feuerwehr

#### Feuerwehr dreistufiger Erfolgsausweis

in CHF

	RE 2022	BU 2023	BU 2024	Abweichung
<b>Betrieblicher Aufwand</b>				
30 - Personalaufwand	131'725	144'800	164'300	19'500
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	140'530	150'100	132'800	-17'300
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	16'061	26'800	26'800	0
36 - Transferaufwand	66'548	68'000	64'300	-3'700
<b>Total Betrieblicher Aufwand</b>	<b>354'865</b>	<b>389'700</b>	<b>388'200</b>	<b>-1'500</b>
<b>Betrieblicher Ertrag</b>				
40 - Fiskalertrag	357'811	360'000	350'000	-10'000
42 - Entgelte	11'701	11'000	11'000	0
46 - Transferertrag	22'335	21'000	21'000	0
<b>Total Betrieblicher Ertrag</b>	<b>391'846</b>	<b>392'000</b>	<b>382'000</b>	<b>-10'000</b>
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>36'982</b>	<b>2'300</b>	<b>-6'200</b>	<b>-8'500</b>
34 - Finanzaufwand	295	300	1'700	1'400
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>-295</b>	<b>-300</b>	<b>-1'700</b>	<b>-1'400</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>36'687</b>	<b>2'000</b>	<b>-7'900</b>	<b>-9'900</b>
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>36'687</b>	<b>2'000</b>	<b>-7'900</b>	<b>-9'900</b>

Die Feuerwehr wird als Spezialfinanzierung geführt. Somit finanziert sich die Feuerwehr über die Ersatzabgaben selbst. Allfällige Aufwand- oder Ertragsüberschüsse werden über das Bilanzkonto «Spezialfinanzierung Feuerwehr» ausgeglichen. Vorgesehen ist die Ausrüstung für die Neueingeteilten, diverses Material wie Funk-Handmonophone, Überfahrschwellen etc. sowie der Unterhalt von Geräten (Atemschutzgeräte, Pumpenservice, Generator TLF etc.) Die Feuerwehr entrichtet eine Jahresmiete für das Depot zugunsten des steuerfinanzierten Bereichs. Zudem wird der Unterhalt der Hydranten belastet. Erträge setzen sich zusammen aus Feuerwehrpflichtersatzabgabe, Subventionen der Gebäudeversicherung und Weiterverrechnung von Dienstleistungen. Die Ersatzabgaben betragen 12% der einfachen Steuer, min. CHF 50.-, max. CHF 750.- für Personen zwischen 21 und 52 Jahren. Der Aufwandüberschuss ist für 2024 mit 7'900 geplant. Der Bestand der Spezialfinanzierung beträgt per 1. Januar 2023 knapp 96'000 Franken.

## Feuerwehr Finanzierungsausweis

in CHF

		RE 2022	BU 2023	BU 2024	Abweichung
	<b>Investitionsausgaben</b>	0	230'000	0	-230'000
50	Sachanlagen	0	230'000	0	-230'000
	<b>Investitionseinnahmen</b>	0	69'000	0	-69'000
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	0	69'000	0	-69'000
	<b>Ergebnis Investitionsrechnung</b>	0	-161'000	0	161'000
	<b>Selbstfinanzierung</b>	52'748	28'800	18'900	-9'900
	<b>Finanzierungsergebnis</b>	52'748	-132'200	18'900	151'100

## Feuerwehr Investitionsrechnung

	RE 2022	BU 2023	BU 2024	Abweichung
Rüster Feuerwehr	0	161'000	0	-161'000
Investitionsausgaben	0	230'000	0	-230'000
Investitionseinnahmen	0	-69'000	0	69'000
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>0</b>	<b>161'000</b>	<b>0</b>	<b>-161'000</b>

- **1500 Feuerwehr**  
Für 2024 sind keine Investitionen geplant.

### 4.3 Budget 2024 Bootshafen

#### Bootshafen dreistufiger Erfolgsausweis

in CHF

	RE 2022	BU 2023	BU 2024	Abweichung
<b>Betrieblicher Aufwand</b>				
30 - Personalaufwand	120	500	500	0
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'598	4'000	13'500	9'500
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	29'254	29'300	29'300	0
36 - Transferaufwand	3'000	6'500	5'100	-1'400
<b>Total Betrieblicher Aufwand</b>	<b>33'972</b>	<b>40'300</b>	<b>48'400</b>	<b>8'100</b>
<b>Betrieblicher Ertrag</b>				
41 - Regalien und Konzessionen	15'600	15'600	36'400	20'800
<b>Total Betrieblicher Ertrag</b>	<b>15'600</b>	<b>15'600</b>	<b>36'400</b>	<b>20'800</b>
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-18'372</b>	<b>-24'700</b>	<b>-12'000</b>	<b>12'700</b>
34 - Finanzaufwand	797	1'000	1'000	0
44 - Finanzertrag	24'725	25'000	24'700	-300
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>23'928</b>	<b>24'000</b>	<b>23'700</b>	<b>-300</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>5'556</b>	<b>-700</b>	<b>11'700</b>	<b>12'400</b>
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>5'556</b>	<b>-700</b>	<b>11'700</b>	<b>12'400</b>

Abschreibungen der Investitionen für die Schiffbarmachung, Konzessionserträge und Liegeplatzgebühren. Dem Kanton ist ab 2023 eine jährliche Konzession zu entrichten. Die Konzessionsgebühren müssen deshalb erhöht werden. Beim Hafen handelt es sich um einen spezialfinanzierten Bereich. Allfällige Aufwand- oder Ertragsüberschüsse werden über das Bilanzkonto Spezialfinanzierung Hafen ausgeglichen. Geplant ist eine Einlage von CHF 11'700. Der Bestand der Spezialfinanzierung beträgt zurzeit rund 23'000 Franken.

## 4.4 Budget 2024 Wasserversorgung

### Wasserversorgung dreistufiger Erfolgsausweis

in CHF

	RE 2022	BU 2023	BU 2024	Abweichung
<b>Betrieblicher Aufwand</b>				
30 - Personalaufwand	140'597	161'400	144'900	-16'500
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	586'724	651'300	688'200	36'900
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	271'925	275'600	281'400	5'800
36 - Transferaufwand	76'971	75'800	75'500	-300
<b>Total Betrieblicher Aufwand</b>	<b>1'076'217</b>	<b>1'164'100</b>	<b>1'190'000</b>	<b>25'900</b>
<b>Betrieblicher Ertrag</b>				
42 - Entgelte	1'200'605	1'185'000	1'230'000	45'000
46 - Transferertrag	30'080	19'600	35'600	16'000
<b>Total Betrieblicher Ertrag</b>	<b>1'230'685</b>	<b>1'204'600</b>	<b>1'265'600</b>	<b>61'000</b>
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>154'468</b>	<b>40'500</b>	<b>75'600</b>	<b>35'100</b>
34 - Finanzaufwand	31'626	44'100	66'800	22'700
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>-31'626</b>	<b>-44'100</b>	<b>-66'800</b>	<b>-22'700</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>122'842</b>	<b>-3'600</b>	<b>8'800</b>	<b>12'400</b>
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>122'842</b>	<b>-3'600</b>	<b>8'800</b>	<b>12'400</b>

Bei den Besoldungen sind der Brunnenmeister sowie ein Anteil für die administrative Verwaltung und Planungen durch die Abteilung Bau und Umwelt berücksichtigt. Der Wassereinkauf, diverse Unterhaltsarbeiten an der Infrastruktur, die Abschreibungen sowie die Verzinsung der Nettoschuld bilden die grössten Ausgabepositionen. 2024 soll eine Serveranlage für das Leitsystem angeschafft werden. Im laufenden Unterhalt kleinere Instandstellungen sowie Leitungsbrüche budgetiert. Als Ertrag wird der Wasserverkauf verbucht. Beim Wasserwerk handelt es sich um einen spezialfinanzierten Bereich. Budgetiert für 2024 ist eine Einlage in die Spezialfinanzierung von CHF 8'800. Aktuell beträgt der Bestand 1.987 Mio. Franken.

## Wasserversorgung Finanzierungsausweis

in CHF

		RE 2022	BU 2023	BU 2024	Abweichung
	<b>Investitionsausgaben</b>	<b>523'190</b>	<b>1'035'000</b>	<b>1'099'000</b>	<b>64'000</b>
50	Sachanlagen	523'190	1'035'000	1'099'000	64'000
	<b>Investitionseinnahmen</b>	<b>143'026</b>	<b>72'000</b>	<b>159'900</b>	<b>87'900</b>
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	143'026	72'000	159'900	87'900
	<b>Ergebnis Investitionsrechnung</b>	<b>-380'164</b>	<b>-963'000</b>	<b>-939'100</b>	<b>23'900</b>
	<b>Selbstfinanzierung</b>	<b>375'673</b>	<b>253'400</b>	<b>266'100</b>	<b>12'700</b>
	<b>Finanzierungsergebnis</b>	<b>-4'491</b>	<b>-709'600</b>	<b>-673'000</b>	<b>36'600</b>

## Wasserversorgung Investitionsrechnung

	RE 2022	BU 2023	BU 2024	Abweichung
Kreisel Egnach - Kreisel Bucherstr. WL	-63'620	0	0	0
Almensbergstrasse Wasserleitung	-26'097	0	0	0
Attenreute - Attengärtli Wasserleitung	-42'075	0	0	0
Attengärtli - Olmishausen Wasserleitung	219'567	0	0	0
Betenwil - Moos Wasserleitung	180'658	0	250'000	250'000
Zellholz - Birmoos Wasserleitung	149'437	0	0	0
Anschlussnetz Steinebrunn an EW Romanshorn	0	590'000	795'000	205'000
Amriswilerstrasse Steinebrunn Wasserleitung	11'412	415'000	0	-415'000
Beitrag Gebäudeversicherung Diverse	0	-22'000	-109'900	-87'900
Anschlussgebühren, Erschliessungsbeiträge	-51'000	-50'000	-50'000	0
Ersatz/Neubau GWP Oberwiese mit STPW	1'883	15'000	44'000	29'000
Almensbergstrasse - GWPW Olmishausen Wasserleitung	0	15'000	10'000	-5'000
Investitionsausgaben	523'190	1'035'000	1'099'000	64'000
Investitionseinnahmen	-143'026	-72'000	-159'900	-87'900
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>380'164</b>	<b>963'000</b>	<b>939'100</b>	<b>-23'900</b>

Der Ersatz der letzten Etappe der Wasserleitung Betenwil - Moos sowie die Fertigstellung des Anschlussnetzes Steinebrunn an EW Romanshorn wird 2024 budgetiert. Damit sind weitere Etappen der Verbindungsleitung zum Grundwasserpumpwerk Oberwiese erstellt. Weiter fallen weitere Projektkosten für den Ersatz des Grundwasserpumpwerkes Oberwiese mit Anschluss an die Mittelzone an. Der Leitungsersatz der folgenden generellen Wasserversorgungsplan (GWP) relevanten Leitungsstrecken wird projektiert:

- Ersatz Grundwasserpumpwerk Oberwiese mit Stufenpumpwerk
- Wasserleitung von der Almensbergstrasse über das Grundwasserpumpwerk Oberwiese nach Olmishausen

Auf der Einnahmenseite kann mit Anschlussgebühren und Beiträgen der kantonalen Gebäudeversicherung gerechnet werden



## 4.5 Budget 2024 Abwasserentsorgung

### Abwasserentsorgung dreistufiger Erfolgsausweis

in CHF

	RE 2022	BU 2023	BU 2024	Abweichung
<b>Betrieblicher Aufwand</b>				
30 - Personalaufwand	620	800	800	0
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	293'070	211'600	187'700	-23'900
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	110'240	113'000	130'700	17'700
36 - Transferaufwand	943'136	1'046'800	1'092'900	46'100
<b>Total Betrieblicher Aufwand</b>	<b>1'347'065</b>	<b>1'372'200</b>	<b>1'412'100</b>	<b>39'900</b>
<b>Betrieblicher Ertrag</b>				
42 - Entgelte	1'019'604	1'070'000	1'332'700	262'700
46 - Transferertrag	40'992	56'900	51'000	-5'900
<b>Total Betrieblicher Ertrag</b>	<b>1'060'596</b>	<b>1'126'900</b>	<b>1'383'700</b>	<b>256'800</b>
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-286'470</b>	<b>-245'300</b>	<b>-28'400</b>	<b>216'900</b>
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>				
34 - Finanzaufwand	0	1'600	9'200	7'600
44 - Finanzertrag	2'641	0	0	0
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>2'641</b>	<b>-1'600</b>	<b>-9'200</b>	<b>-7'600</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-283'828</b>	<b>-246'900</b>	<b>-37'600</b>	<b>209'300</b>
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>-283'828</b>	<b>-246'900</b>	<b>-37'600</b>	<b>209'300</b>

Der Unterhalt des Leitungsnetzes, insbesondere das Aufnehmen und Spülen, Kanaldeckelsanierungen, kleinere Reparaturen, Abschreibungen sowie die Finanzierung der Anteile an die ARA Romanshorn und Morgental ergeben die Aufwandseite. Die Abgabe an den Bund zur Elimination der Mikroverunreinigung beträgt 9 Franken pro angeschlossenen Einwohner nach Romanshorn. Der Betrag für den Einkauf in die Pensionskasse Thurgau des Personals der ARA Romanshorn wird auf die angeschlossenen Gemeinden anteilig verteilt. Die Ausgaben werden gedeckt durch die Abwassergebühren. Diese müssen auf 2024 erhöht werden, damit mittelfristig eine ausgeglichene Rechnung im Werk der Abwasserentsorgung erreicht werden kann:

- Grundgebühr pro m<sup>2</sup> Grundstücksfläche bisher: CHF 1.50 / m<sup>2</sup>      neu: CHF 1.80 / m<sup>2</sup>
- Mengengebühr pro m<sup>3</sup> Wasserverbrauch bisher: CHF 1.60 / m<sup>3</sup>      neu: CHF 2.20 / m<sup>3</sup>

Gerechnet wird mit einer Entnahme aus der Spezialfinanzierung von CHF 37'600. Bei der Abwasserbeseitigung handelt es sich um einen spezialfinanzierten Bereich. Allfällige Aufwand- oder Ertragsüberschüsse werden über das Bilanzkonto Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung ausgeglichen. Aktuell beträgt der Bestand rund 660'000 Mio. Franken.

## Abwasserentsorgung Finanzierungsausweis

in CHF

		RE 2022	BU 2023	BU 2024	Abweichung
	<b>Investitionsausgaben</b>	<b>736'158</b>	<b>470'000</b>	<b>700'000</b>	<b>230'000</b>
50	Sachanlagen	736'158	470'000	700'000	230'000
	<b>Investitionseinnahmen</b>	<b>170'755</b>	<b>300'000</b>	<b>150'000</b>	<b>-150'000</b>
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	170'755	300'000	150'000	-150'000
	<b>Ergebnis Investitionsrechnung</b>	<b>-565'403</b>	<b>-170'000</b>	<b>-550'000</b>	<b>-380'000</b>
	<b>Selbstfinanzierung</b>	<b>-214'581</b>	<b>-190'800</b>	<b>42'100</b>	<b>232'900</b>
	<b>Finanzierungsergebnis</b>	<b>-779'984</b>	<b>-360'800</b>	<b>-507'900</b>	<b>-147'100</b>

## Abwasserentsorgung Investitionsrechnung

	RE 2022	BU 2023	BU 2024	Abweichung
Attengärtli Abwassererschliessung	-1'500	0	0	0
Kehlhofstrasse Sanierung Meteorwasserleitung	466'773	320'000	0	-320'000
Birmoos-Zellholz Abwasserleitung inkl. Auflösung Biokläranlage	141'473	0	0	0
Mostereiareal Meteorwasserleitung	0	50'000	0	-50'000
Anschlussgebühren, Erschliessungsbeiträge	-170'755	-200'000	-150'000	50'000
Kuglersgreut Abwasserleitung inkl. Auflösung Biokläranlage	129'412	0	0	0
Gartenstrasse Meteorwasserleitung	0	0	10'000	10'000
Schmutz- und Meteorwasserleitung Bergli	0	0	615'000	615'000
Meteorwasserleitung Bahnhofstrasse Nord	0	0	30'000	30'000
Meteorwasserleitung Bucherstrasse bis Parkplatz	0	0	35'000	35'000
Meteorwasserleitung Parkplatz bis Wilerbach	0	0	10'000	10'000
Investitionsausgaben	736'158	470'000	700'000	230'000
Investitionseinnahmen	-170'755	-300'000	-150'000	150'000
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>565'403</b>	<b>170'000</b>	<b>550'000</b>	<b>380'000</b>

An der Bucherstrasse in Egnach wurden zwei Mehrfamilienhäuser bewilligt. Deshalb muss der Schmutz- und Meteorwasserkanal "Bärgli" mit Anschluss in der Gartenstrasse gebaut werden. Weiter werden die Meteorwasserkanäle in den Strassen um das Mostereiareal projektiert. Auf der Einnahmenseite sind Anschlussgebühren budgetiert.

## 4.6 Budget 2024 Gasversorgung

### Gasversorgung dreistufiger Erfolgsausweis

in CHF

	RE 2022	BU 2023	BU 2024	Abweichung
<b>Betrieblicher Aufwand</b>				
30 - Personalaufwand	160	500	500	0
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'152'235	3'562'900	1'592'500	-1'970'400
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	103'325	103'400	112'400	9'000
36 - Transferaufwand	85'444	85'600	85'600	0
<b>Total Betrieblicher Aufwand</b>	<b>2'341'164</b>	<b>3'752'400</b>	<b>1'791'000</b>	<b>-1'961'400</b>
<b>Betrieblicher Ertrag</b>				
42 - Entgelte	1'803'064	3'380'000	1'842'000	-1'538'000
46 - Transferertrag	52	100	100	0
<b>Total Betrieblicher Ertrag</b>	<b>1'803'116</b>	<b>3'380'100</b>	<b>1'842'100</b>	<b>-1'538'000</b>
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-538'048</b>	<b>-372'300</b>	<b>51'100</b>	<b>423'400</b>
34 - Finanzaufwand	0	0	2'600	2'600
44 - Finanzertrag	5'658	7'500	0	-7'500
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>5'658</b>	<b>7'500</b>	<b>-2'600</b>	<b>-10'100</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-532'391</b>	<b>-364'800</b>	<b>48'500</b>	<b>413'300</b>
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>-532'391</b>	<b>-364'800</b>	<b>48'500</b>	<b>413'300</b>

Die Gaspreise werden durch eine spezialisierte Beratungsfirma kalkuliert. Die Lage im europäischen Gasmarkt hat sich wieder etwas beruhigt und stabilisiert. Der Gaspreis kann auf 2024 erneut gesenkt werden. Die planmässigen Abschreibungen betragen 112'400 Franken und die Einlage in die Spezialfinanzierung 48'500 Franken. Bei der Gasversorgung handelt es sich um einen spezialfinanzierten Bereich. Allfällige Aufwand- oder Ertragsüberschüsse werden über das Bilanzkonto Spezialfinanzierung Gas ausgeglichen. Der aktuelle Bestand beträgt 1,267 Mio. Franken.

## Gasversorgung Finanzierungsausweis

in CHF

		RE 2022	BU 2023	BU 2024	Abweichung
	<b>Investitionsausgaben</b>	12'145	345'000	0	-345'000
50	Sachanlagen	12'145	345'000	0	-345'000
	<b>Ergebnis Investitionsrechnung</b>	<b>-12'145</b>	<b>-345'000</b>	<b>0</b>	<b>345'000</b>
	<b>Selbstfinanzierung</b>	<b>-429'117</b>	<b>-261'500</b>	<b>160'800</b>	<b>422'300</b>
	<b>Finanzierungsergebnis</b>	<b>-441'262</b>	<b>-606'500</b>	<b>160'800</b>	<b>767'300</b>

## Gasversorgung Investitionsrechnung

	RE 2022	BU 2023	BU 2024	Abweichung
Kreisel Egnach - Kreisel Bucherstrasse Gasleitung	-7'283	0	0	0
Amriswilerstrasse Steinebrunn Gasleitung	19'428	345'000	0	-345'000
Investitionsausgaben	12'145	345'000	0	-345'000
Investitionseinnahmen	0	0	0	0
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>12'145</b>	<b>345'000</b>	<b>0</b>	<b>-345'000</b>

Auf 2024 sind keine Investitionen geplant. Der Entscheid, ob die übrigen alten Gussleitungen im Gasleitungsnetz ersetzt werden, wurde aufgrund der aktuellen Lage verschoben.

## 4.7 Budget 2024 Fernwärmebetrieb

### Fernwärmebetrieb dreistufiger Erfolgsausweis

in CHF

	RE 2022	BU 2023	BU 2024	Abweichung
<b>Betrieblicher Aufwand</b>				
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	82'306	86'800	92'700	5'900
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	13'041	13'200	13'200	0
36 - Transferaufwand	13'209	26'500	26'500	0
<b>Total Betrieblicher Aufwand</b>	<b>108'556</b>	<b>126'500</b>	<b>132'400</b>	<b>5'900</b>
<b>Betrieblicher Ertrag</b>				
42 - Entgelte	109'136	153'600	123'900	-29'700
<b>Total Betrieblicher Ertrag</b>	<b>109'136</b>	<b>153'600</b>	<b>123'900</b>	<b>-29'700</b>
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>580</b>	<b>27'100</b>	<b>-8'500</b>	<b>-35'600</b>
34 - Finanzaufwand	1'918	2'300	3'000	700
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>-1'918</b>	<b>-2'300</b>	<b>-3'000</b>	<b>-700</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-1'338</b>	<b>24'800</b>	<b>-11'500</b>	<b>-36'300</b>
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>-1'338</b>	<b>24'800</b>	<b>-11'500</b>	<b>-36'300</b>

Die Gemeinde betreibt im UG der Rietzelhalle eine Fernwärmeheizung. Sämtliche Gemeinde- und Schulliegenschaften im Dorfzentrum von Neukirch werden durch die Anlage umweltfreundlich und klimaneutral beheizt. In Ergänzung zur Schnitzelheizung wird in der Übergangszeit zusätzlich mit Gas geheizt. Aufgrund der gestiegenen Gaspreise muss der Tarif für die Wärmeabgabe erneut angepasst werden. Der Fernwärmebetrieb wird als Spezialfinanzierung geführt. Allfällige Aufwand- oder Ertragsüberschüsse werden über das Bilanzkonto Spezialfinanzierung Fernwärmebetrieb ausgeglichen. Der Bestand der Spezialfinanzierung beträgt aktuell -172'000 Franken.

## Fernwärmebetrieb Finanzierungsausweis

in CHF

		RE 2022	BU 2023	BU 2024	Abweichung
	<b>Investitionsausgaben</b>	0	0	80'000	80'000
50	Sachanlagen	0	0	80'000	80'000
	<b>Ergebnis Investitionsrechnung</b>	0	0	-80'000	-80'000
	<b>Selbstfinanzierung</b>	11'703	38'000	1'700	-36'300
	<b>Finanzierungsergebnis</b>	11'703	38'000	-78'300	-116'300

## Fernwärmebetrieb Investitionsrechnung

	RE 2022	BU 2023	BU 2024	Abweichung
Ersatz Gasheizung	0	0	80'000	80'000
Investitionsausgaben	0	0	80'000	80'000
Investitionseinnahmen	0	0	0	0
<b>Nettoinvestitionen</b>	0	0	80'000	80'000

Die Gasheizung in der Fernwärmezentrale muss ersetzt werden.

## 4.8 Finanzkennzahlen

### Gesamthaushalt Finanzkennzahlen 1. Priorität

#### Selbstfinanzierungsgrad

	RE 2019	RE 2020	RE 2021	RE 2022	BU 2023	BU 2024
Selbstfinanzierungsgrad	19.09	289.76	235.30	56.52	11.04	36.19

Berechnung	Selbstfinanzierung x 100 / Nettoinvestitionen
Richtwerte	<50% = ungenügend, 50%-80% = problematisch, 80%–100% = gut bis vertretbar, >100% = ideal
Definition	Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100% führt zu einer Neuverschuldung. Liegt dieser Wert über 100%, können Schulden abgebaut werden.

#### Zinsbelastungsanteil

	RE 2019	RE 2020	RE 2021	RE 2022	BU 2023	BU 2024
Zinsbelastungsanteil	0.69	0.56	0.47	0.38	0.75	1.19

Berechnung	Nettozinsaufwand x 100 / Laufender Ertrag
Richtwerte	0%-4% = gut, 4%–9% = genügend, >9% = schlecht
Definition	Die Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des „verfügbaren Einkommens“ durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum. Ein Wert kleiner als Null bedeutet, dass ein Nettozins ertrag vorliegt.

### Gesamthaushalt Finanzkennzahlen 2. Priorität

#### Investitionsanteil

	RE 2019	RE 2020	RE 2021	RE 2022	BU 2023	BU 2024
Investitionsanteil	41.26	17.75	15.94	16.12	18.13	18.29

Formel	Bruttoinvestitionen x 100 / Gesamtausgaben
Richtwerte	<10% = schwach, 10% - 20% = mittel, >20% - 30% = stark, >30% = sehr stark
Definition	Der Investitionsanteil zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen und den Einfluss auf die Nettoverschuldung. Die Kennzahl kann von Jahr zu Jahr sehr stark schwanken. Eine Beurteilung über mehrere Jahre ist deshalb wichtig und sinnvoll zusammen mit dem Selbstfinanzierungsgrad.

### Kapitaldienstanteil

	RE 2019	RE 2020	RE 2021	RE 2022	BU 2023	BU 2024
Kapitaldienstanteil	7.62	8.53	8.28	8.20	8.34	9.56

Berechnung	Kapitaldienst x 100 / Laufender Ertrag
Richtwerte	<5% = geringe Belastung, 5 - 15% = tragbare Belastung, > 15% hohe Belastung
Definition	Der Kapitaldienstanteil ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsdienst und die Abschreibungen (= Kapitaldienst) belastet ist. Ein sehr hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.

### Selbstfinanzierungsanteil

	RE 2019	RE 2020	RE 2021	RE 2022	BU 2023	BU 2024
Selbstfinanzierungsanteil	11.5	28.9	19.4	8.1	2.0	6.6
Selbstfinanzierungsanteil ohne Werke	6.3	35.6	23.5	14.4	4.5	4.7

Berechnung	Selbstfinanzierung x 100 / Laufender Ertrag
Richtwerte	<10% = schwach, 10% - 20% = mittel, >20% = gut
Definition	Der Selbstfinanzierungsanteil charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welchen Anteil ihres Ertrages die öffentliche Körperschaft zur Finanzierung ihrer Investitionen aufwenden kann.

### Steuerkraft pro Einwohner

	RE 2019	RE 2020	RE 2021	RE 2022	BU 2023	BU 2024
Steuerkraft pro Einwohner	2'027	2'021	2'063	2'017	1'989	2'043



## 5 Investitionsplan

Investitionsplan (nach Kostenarten)

	RE 2022	BU 2023	BU 2024	FP 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
<b>Investitionsausgaben</b>	<b>2'520'573</b>	<b>3'337'000</b>	<b>3'099'000</b>	<b>2'773'000</b>	<b>3'633'000</b>	<b>4'325'000</b>	<b>6'566'000</b>
50 - Sachanlagen	2'520'573	3'337'000	3'099'000	2'773'000	3'133'000	4'325'000	6'566'000
56 - Eigene Investitionsbeiträge					500'000		
<b>Investitionseinnahmen</b>	<b>313'781</b>	<b>441'000</b>	<b>309'900</b>	<b>444'100</b>	<b>248'000</b>	<b>2'447'000</b>	<b>2'845'000</b>
63 - Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	313'781	441'000	309'900	444'100	248'000	2'447'000	2'845'000
<b>Saldo Investitionsrechnung</b>	<b>2'206'791</b>	<b>2'896'000</b>	<b>2'789'100</b>	<b>2'328'900</b>	<b>3'385'000</b>	<b>1'878'000</b>	<b>3'721'000</b>

Investitionsplan (nach Funktionen)

	RE 2022	BU 2023	BU 2024	FP 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
0 - ALLGEMEINE VERWALTUNG					100'000		
1 - ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG		161'000					
3 - KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	4'672	150'000	310'000				90'000
6 - VERKEHR UND NACHRICHTEN-ÜBERMITTLUNG	1'237'255	1'012'000	835'000	105'000	1'423'000	2'325'000	731'000
7 - UMWELTSCHUTZ UND RAUM-ORDNUNG	952'720	1'228'000	1'564'100	2'223'900	1'762'000	-447'000	655'000
8 - VOLKSWIRTSCHAFT	12'145	345'000	80'000		100'000		2'245'000
<b>Summe: GH - Gesamthaushalt</b>	<b>2'206'791</b>	<b>2'896'000</b>	<b>2'789'100</b>	<b>2'328'900</b>	<b>3'385'000</b>	<b>1'878'000</b>	<b>3'721'000</b>

Investitionsliste (nach Funktionen)

	RE 2022	BU 2023	BU 2024	FP 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
<b>0 - ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>					<b>100'000</b>		
Nebengebäude Sanierung					100'000		
<b>1 - ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG</b>		<b>161'000</b>					
Rüster Feuerwehr		161'000					
<b>3 - KULTUR, SPORT UND FREIZEIT</b>	<b>4'672</b>	<b>150'000</b>	<b>310'000</b>				<b>90'000</b>
MZH Sanierung WC-Anlagen	4'672	150'000					
MZH Sanierung Bühnenbau, LED-Beleuchtung			230'000				
MZH Sanierung Gaubenfenster							90'000
MZH Rietzelg, Decke Mehrzweckraum			80'000				
<b>6 - VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG</b>	<b>1'237'255</b>	<b>1'012'000</b>	<b>835'000</b>	<b>105'000</b>	<b>1'423'000</b>	<b>2'325'000</b>	<b>731'000</b>
Seeradweg (Tobi bis Luxburgweg)					50'000	1'450'000	450'000
Bucherstrasse Sanierung	337'392						

	RE 2022	BU 2023	BU 2024	FP 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Bucherstrasse Neubau Rad-/Fussweg	204'132						
Bahnhofplatz Egnach Gestaltung		20'000	25'000	25'000	700'000	630'000	
Kehlhofstrasse Ausbau	449'536	697'000	330'000				
Almensbergstrasse Sanierung	33'843						
Sanierung Moosholzstrasse		185'000					
Buswartehäuser Bahnhof Neukirch SOB				80'000			
E-Strassenwischmaschine	212'352						
Sanierung Bahnhofstrasse Neukirch					500'000		
Sanierung Strasse Bernethof-Praliswinden-Fehlweis			220'000				
Sanierung Rietzelweg							240'000
Sanierung Liftanlage Werkhof		110'000					
Täschlibergstrasse Sanierung			260'000				
Rudwies Strassensanierung (Teil Ost)					135'000		
Schilfweg innerhalb Perimeter						45'000	
Schilfweg ausserhalb Perimeter						200'000	
Fusswegverbindung Nord/Süd innerhalb Perimeter							41'000
Luxburgstrasse Trottoir (Anteil 40%)					38'000		
<b>7 - UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	<b>952'720</b>	<b>1'228'000</b>	<b>1'564'100</b>	<b>2'223'900</b>	<b>1'762'000</b>	<b>-447'000</b>	<b>655'000</b>
Kreisel Egnach - Kreisel Bucherstr. WL	-63'620				280'000		
Almensbergstrasse Wasserleitung	-26'097						
Attenreute - Attengärtli Wasserleitung	-42'075						
Attengärtli - Olmishausen Wasserleitung	219'567						
Betenwil - Moos Wasserleitung	180'658		250'000				
Zellholz - Birmoos Wasserleitung	149'437						
Anschlussnetz Steinebrunn an EW Romanshorn		590'000	795'000				
Amriswilerstrasse Steinebrunn Wasserleitung	11'412	415'000					640'000
Beitrag Gebäudeversicherung Diverse		-22'000	-109'900	-124'100	-48'000		-95'000
Anschlussgebühren, Erschliessungsbeiträge	-51'000	-50'000	-50'000	-50'000	-50'000	-50'000	-50'000
Attengärtli Abwassererschliessung	-1'500						
Kehlhofstrasse Sanierung Meteorwasserleitung	466'773	320'000					
Birnoos-Zellholz Abwasserleitung inkl. Auflösung Biokläranlage	141'473						

	RE 2022	BU 2023	BU 2024	FP 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Mostereiareal Meteorwasserleitung		50'000					
Anschlussgebühren, Erschliessungsbeiträge	-170'755	-200'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000
Kuglersgreut Abwasserleitung inkl. Auflösung Biokläranlage	129'412						
Ersatz/Neubau GWP Oberwiese mit STPW	1'883	15'000	44'000	716'000	200'000		
Flachufer Wilerbach	508	20'000		67'000	200'000	-247'000	
Bachöffnung Moosholzzelgbach	6'646	75'000	75'000	-70'000			
Almensbergstrasse - GWPW Olmishausen Wasserleitung		15'000	10'000	525'000			
Kreisel Bucherstrasse - Wiedehorn Wasserleitung							310'000
Gartenstrasse Meteorwasserleitung			10'000		480'000		
Schmutz- und Meteorwasserleitung Bergli			615'000				
Meteorwasserleitung Bahnhofstrasse Nord			30'000	590'000			
Meteorwasserleitung Bucherstrasse bis Parkplatz			35'000	720'000			
Meteorwasserleitung Parkplatz bis Wilerbach			10'000		850'000		
<b>8 - VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>12'145</b>	<b>345'000</b>	<b>80'000</b>		<b>100'000</b>	<b>0</b>	<b>2'245'000</b>
Kreisel Egnach - Kreisel Bucherstrasse Gasleitung	-7'283				100'000		
Kreisel Bucherstr. - Wiedehorn Gasleitung							170'000
Amriswilerstrasse Steinebrunn Gasleitung	19'428	345'000					595'000
Amriswilerstrasse Neukirch Gasleitungersatz							860'000
Wärmeerzeugung Ersatz							620'000
Ersatz Gasheizung			80'000				
<b>Summe: Gesamthaushalt</b>	<b>2'206'791</b>	<b>2'896'000</b>	<b>2'789'100</b>	<b>2'328'900</b>	<b>3'385'000</b>	<b>1'878'000</b>	<b>3'721'000</b>

## 6 Finanzplan Erfolgsrechnung

Finanzplan (nach Kostenarten)

	RE 2022	BU 2023	BU 2024	FP 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
<b>Betrieblicher Aufwand</b>							
30 - Personalaufwand	2'881'530	2'863'700	3'036'400	3'060'600	3'090'600	3'120'800	3'151'200
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	5'232'593	6'760'900	4'856'500	4'757'400	4'771'600	4'810'800	4'865'100
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'243'574	1'300'800	1'334'700	1'566'200	1'630'300	1'232'400	1'233'400
35 - Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	200'534	26'800	69'000	69'600	77'100	230'400	249'200
36 - Transferaufwand	4'767'979	5'173'500	5'591'300	5'639'500	5'704'700	5'657'700	5'633'300
37 - Durchlaufende Beiträge	102'773	173'000	140'000	140'000	140'000	140'000	140'000
39 - Interne Verrechnungen	1'188'767	1'045'500	1'125'200	1'121'900	1'121'900	1'096'900	1'081'900
<b>Total Betrieblicher Aufwand</b>	<b>15'617'752</b>	<b>17'344'200</b>	<b>16'153'100</b>	<b>16'355'200</b>	<b>16'536'200</b>	<b>16'289'000</b>	<b>16'354'100</b>
<b>Betrieblicher Ertrag</b>							
40 - Fiskalertrag	5'832'398	5'812'000	6'008'000	6'045'700	6'185'200	6'387'300	6'536'000
41 - Regalien und Konzessionen	19'000	19'000	39'800	39'800	39'800	39'800	39'800
42 - Entgelte	5'254'386	6'693'500	5'501'700	5'553'800	5'590'500	5'618'900	5'649'900
45 - Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	933'650	851'100	270'800	412'200	459'200	200'600	194'800
46 - Transferertrag	2'643'350	2'292'400	2'703'700	2'666'900	2'691'400	2'424'100	2'297'300
47 - Durchlaufende Beiträge	102'773	173'000	140'000	140'000	140'000	140'000	140'000
49 - Interne Verrechnungen	1'188'767	1'045'500	1'125'200	1'121'900	1'121'900	1'096'900	1'081'900
<b>Total Betrieblicher Ertrag</b>	<b>15'974'325</b>	<b>16'886'500</b>	<b>15'789'200</b>	<b>15'980'300</b>	<b>16'228'000</b>	<b>15'907'600</b>	<b>15'939'700</b>
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>356'573</b>	<b>-457'700</b>	<b>-363'900</b>	<b>-374'900</b>	<b>-308'200</b>	<b>-381'400</b>	<b>-414'400</b>
34 - Finanzaufwand	197'906	282'400	374'000	401'600	459'600	480'500	497'000
44 - Finanzertrag	625'362	646'000	676'800	696'000	723'400	744'000	740'100
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>427'456</b>	<b>363'600</b>	<b>302'800</b>	<b>294'400</b>	<b>263'800</b>	<b>263'500</b>	<b>243'100</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>784'030</b>	<b>-94'100</b>	<b>-61'100</b>	<b>-80'500</b>	<b>-44'400</b>	<b>-117'900</b>	<b>-171'300</b>
48 - Ausserordentlicher Ertrag	102'299	101'200	101'200	101'200	101'200	101'200	101'200
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>102'299</b>	<b>101'200</b>	<b>101'200</b>	<b>101'200</b>	<b>101'200</b>	<b>101'200</b>	<b>101'200</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>886'329</b>	<b>7'100</b>	<b>40'100</b>	<b>20'700</b>	<b>56'800</b>	<b>-16'700</b>	<b>-70'100</b>

Finanzplan (nach Funktionen)

	RE 2022	BU 2023	BU 2024	FP 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
0 - ALLGEMEINE VERWALTUNG	-996'268	-977'800	-997'200	-1'012'500	-1'030'600	-1'052'400	-1'070'900
1 - ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	-289'716	-307'700	-395'200	-397'600	-402'900	-411'200	-416'500
3 - KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	-988'319	-937'000	-1'033'200	-1'023'700	-1'031'800	-1'040'000	-1'048'200
4 - GESUNDHEIT	-861'306	-934'200	-988'100	-1'014'700	-1'038'500	-1'080'600	-1'104'600
5 - SOZIALE SICHERHEIT	-1'008'879	-1'375'500	-1'292'500	-1'318'300	-1'347'000	-1'510'500	-1'607'300
6 - VERKEHR UND NACHRICHTEN-ÜBERMITTLUNG	-820'622	-969'500	-1'007'400	-1'029'700	-1'046'100	-1'080'500	-1'101'000
7 - UMWELTSCHUTZ UND RAUM-ORDNUNG	-276'140	-335'500	-320'500	-298'600	-292'000	-298'400	-295'700
8 - VOLKSWIRTSCHAFT	-60'676	-47'800	-38'600	-39'300	-40'100	-41'500	-42'300
9 - FINANZEN UND STEUERN	6'188'255	5'892'100	6'112'800	6'155'100	6'285'800	6'498'400	6'616'400
<b>Total Gesamthaushalt</b>	<b>886'329</b>	<b>7'100</b>	<b>40'100</b>	<b>20'700</b>	<b>56'800</b>	<b>-16'700</b>	<b>-70'100</b>

## 7 Personalliste

Personalliste (Stand 31. Oktober 2023)

Gemeindeverwaltung	Funktion	Pensum in %
Achermann Céline	Leiterin Einwohnerdienste	100
Allenspach Dominik	Sachbearbeiter Sozialversicherungen	100
Haselbach Peter	Leiter Abteilung Bau und Umwelt	100
Karalic Zaim	Sachbearbeiter Finanzen und Steuern	100
Mezger Eveline	Gemeindeschreiberin	90
Näf Loredana	Sachbearbeiterin Kanzlei und Gemeindeschreiberin-Stv.	100
Rudolf von Rohr Ursula (befristet bis 31.12.2023)	Sachbearbeiterin Bau und Umwelt (Aushilfe)	
Schenker Pius	Leiter Abteilung Soziale Dienste	90
Scherrer Monika	Leiterin Abteilung Finanzen und Steuern	90
Schümperli Morena	Sachbearbeiterin Bau und Umwelt	100
Stäger Fabian	Sachbearbeiter Finanzen und Steuern	100
Stucki Agnes	Bereichsleiterin Hochbau und Energie	90
Uehlinger Céline	Sachbearbeiterin Einwohnerdienste und Kanzlei	100
<b>Lernende Verwaltung</b>		
Fässler Lea	Lernende, 3. Lehrjahr	
Cesarini Marco	Lernender, 2. Lehrjahr	
Amrein Enya	Lernende, 1. Lehrjahr	
<b>Werkhof mit Rietzelg</b>		
Alves Teresa (bis 31.12.2023)	Mitarbeiterin Liegenschaftenunterhalt	40
Askari Rahim	Mitarbeiter Liegenschaftenunterhalt	100
Batschauer Susanne	Mitarbeiterin Liegenschaftenunterhalt	40
Bischof Reto	Leiter Werkhof	100
Breu Ramon	Brunnenmeister und Mitarbeiter Werkhof	100
Di Cresce Nicola	Praktikant	
Feuz Christian	Leiter Infrastruktur und Gebäudeunterhalt	100
Füsi Imre	Mitarbeiter Werkhof	80
Hauser Stefan	Mitarbeiter Werkhof	100
Husch Elena (ab 01.12.2023)	Mitarbeiterin Liegenschaftenunterhalt	40
Leopold Martin	Stellvertretender Leiter und Mitarbeiter Werkhof	100
Mühlemann Robin	Mitarbeiter Werkhof	100
Schallenberg Res	Friedhofgärtner und Mitarbeiter Werkhof	80
Schmid Thomas (bis 30.11.2023)	Bademeister / Mitarbeiter Werkhof	100
<b>Zweiter Arbeitsmarkt</b>		
Fetai Ferat	Mitarbeiter Werkhof	
<b>Angestellte im Stundenlohn</b>		
Diem Regula	Bibliotheksleiterin	
Feuz Marianne	Aushilfe Rietzelganlage	
Holzer Walter	Unterhalt Kiesgrube mit Amphibienreservat	
Michel Erika	Mitarbeiterin Badikasse Wiedehorn	
Michel Margrit	Aushilfe Badikasse Wiedehorn	
Stacher Heidi	Ordnungsdienst, Kontrolleurin ruhender Verkehr	
Tanner Moritz	Gemeindestellenleiter für Landwirtschaft	

## 8 Gemeinderat / Termine 2024

### Gemeinderat

Müller Emil	Gemeindepräsident	im Amt seit 2022
Tanner Luzi	Vize-Gemeindepräsident, Ressort Umwelt, Strassen, Landwirtschaft	im Amt seit 2015
Wipfler Isabella	Ressort Soziales	im Amt seit 2019
Ziegler Stefan	Ressort Kultur, Tourismus, Sport	im Amt seit 2019
Reutlinger Uta	Ressort Gesellschaft	im Amt seit 2023
Roth Andrea	Ressort Sicherheit	im Amt seit 2023
Sproll Reto	Ressort Gesundheit	im Amt seit 2023
Mezger Eveline	Gemeindeschreiberin	Im Amt seit 2015



### Termine 2023

#### Veranstaltungen der Gemeinde Egnach

Sonntag, 24. Dezember 2023, 11.00 Uhr	Öffnung Adventsfenster Raiffeisensteg Wiedehorn
Montag, 1. Januar 2024, 17.00 Uhr	Neujahrsbegrüssung mit Konzert der Musikgesellschaft Neu- kirch-Egnach und Neujahrsapéro - Ehrung Egnacherin oder Egnacher des Jahres
Samstag, 7. September 2024	Markt Schlaraffenland

#### Gemeindeversammlungen

Montag, 27. Mai 2024	Gemeindeversammlung - Rechnung 2023
Donnerstag, 28. November 2024	Gemeindeversammlung - Budget 2025

#### Eidgenössische Abstimmungen

Sonntag, 3. März 2024	- Wahl der Bezirksbehörden
Sonntag, 7. April 2024	- Kantons- und Regierungsratswahlen - allfälliger 2. Wahlgang Bezirksbehörden
Sonntag, 28. April 2024	- allfälliger 2. Wahlgang Regierungsrat
Sonntag, 9. Juni 2024	
Sonntag, 22. September 2024	
Sonntag, 24. November 2024	

## **Öffnungszeiten Gemeindehaus**

Montag und Mittwoch  
Dienstag  
Donnerstag  
Freitag

08.30 bis 11.30 und 13.30 bis 17.00 Uhr  
08.30 bis 11.30 Uhr - Nachmittag geschlossen  
08.30 bis 11.30 und 13.30 bis 18.00 Uhr  
07.00 bis 13.00 Uhr durchgehend geöffnet  
Termine ausserhalb der Öffnungszeiten können telefonisch vereinbart werden.  
Telefonnummer: 071 474 77 66  
E-Mail Adresse: info@egnach.ch

## **Hinweis betreffend Stimmrecht**

An der Gemeindeversammlung stimmberechtigt sind die in der Gemeinde Egnach wohnhaften Schweizer Bürgerinnen und Bürger, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben. Gemäss Art. 7 der Gemeindeordnung erhalten niedergelassene Ausländerinnen und Ausländer sowie Jugendliche ab 16 Jahren das Recht, in Gemeindeangelegenheiten beratend mitzuwirken, insbesondere an der Gemeindeversammlung ohne Stimmrecht teilzunehmen und Meinungen zu vertreten.